

#4

*ATELIER
WOCHENENDE
REINICKENDORF*

10. Mai 2025 14 – 20 Uhr

11. Mai 2025 12 – 18 Uhr

102 Ateliers | 21 Orte

■	Grußwort	1
■	Programmübersicht	2
■	Künstlerhof Frohnau	6
■	Einzelateliers Frohnau • Hermsdorf • Waidmannslust	16
■	Kunstzentrum Tegel-Süd	19
■	Einzelateliers Heiligensee • Konradshöhe • Tegel	29
■	Atelieretage AR_29	32
■	Atelierhaus Auguste	37
■	Monopol-Gelände	42
■	Einzelateliers Borsigwalde • Reinickendorf (Ortsteil)	46
■	Bezirkliche Orte für Kunst und Geschichte	49
■	Impressum	52

■ Eine **Übersichtskarte** und eine **Auflistung der Atelierstandorte** sowie der **bezirklichen Einrichtungen** befinden sich auf den hinteren Umschlagseiten.

♿ Ort ist barrierefrei (mit Rollstuhl zugänglich)

GRUSSWORT

Liebe Kunstinteressierte,

das Bezirksamt Reinickendorf von Berlin lädt Sie herzlich zum vierten Atelierwochenende Reinickendorf ein! Rund 100 Künstlerinnen und Künstler öffnen ihre Ateliers und geben spannende Einblicke in ihre Arbeit.



Über den gesamten Bezirk verteilt – von Nord nach Süd und von Ost nach West – erwarten Sie **fünf Atelierhäuser** sowie zahlreiche **Einzelateliers**. Ein großer Dank gilt allen Beteiligten, die dieses besondere Wochenende möglich machen. Es zeigt, wie vielfältig und lebendig die Kunstszene in Reinickendorf ist.

Am **Samstag, den 10. Mai**, und **Sonntag, den 11. Mai 2025**, können Sie die Ateliers besuchen, mit den Kunstschaffenden ins Gespräch kommen und ihre Werke entdecken. Ein abwechslungsreiches Begleitprogramm mit Musik, Performances und Workshops für alle Altersgruppen sorgt zusätzlich für ein besonderes Erlebnis – und das bei freiem Eintritt!

Ob Kunstliebhaber oder Neugierige – erkunden Sie neue Orte und lassen Sie sich vom kreativen Reinickendorf überraschen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr

Harald Muschner

*Bezirksstadtrat für Bildung, Sport, Kultur
und Facility Management*

PROGRAMMÜBERSICHT

- Jeweils **Sa, 10.5. & So, 11.5.** falls nicht anders angegeben.
- Weitere Infos zu den Programmpunkten hier im Heft bei den Ateliers.

Sa, 14 Uhr ERÖFFNUNG

Begrüßung:

- **Emine Demirbüken-Wegner**, Bezirksbürgermeisterin
- **Dr. Sabine Ziegenrucker**, Leiterin Fachbereich Kunst und Geschichte Reinickendorf
- **Anna Fiegen**, Künstlerin Atelierhaus Auguste

Musik: **Badecima** (Psychedelic Dream Pop)

>> Atelierhaus Auguste, Auguste-Viktoria-Allee 99 – 100, 13403 Berlin &



16

Sa, 14 – 20 Uhr & So, 12 – 18 Uhr Alle teilnehmenden Ateliers sind geöffnet.

KÜNSTLERHOF FROHNAU

>> Hubertusweg 60, 13465 Berlin

1

- Im Altbau-Foyer gibt es Kaffee, Kuchen und weitere Köstlichkeiten.

ganztägig AUSSTELLUNG mit Arbeiten von **Anetta Kückler-Mocny**. Zu sehen sind kleinformatige Portraits mit einer Formensprache, die frei erfunden, autonom, spielerisch und in hohem Maße bezeichnend für das jeweilige Gesicht ist.
>> Neubau, Foyer &



FÜHRUNGEN DURCH DIE ATELIERE:

KÜNSTLERHOF FROHNAU

Sa, 16 Uhr | So, 14 & 16 Uhr

Mit: Katarzyna Sekulla, Kulturmanagerin

>> Treffpunkt: Eingangstor

KUNSTZENTRUM TEGEL-SÜD

Sa, 16 Uhr | So, 14 & 16 Uhr

Mit: Adrian Halle, Kultur- und Sozialwissenschaftler

>> Treffpunkt: Foyer

ATELIERETAGE AR_29

Sa, 14.30 Uhr | So, 14 & 16 Uhr

Mit: Dr. Birgit Szepanski, Künstlerin und Kunstwissenschaftlerin

>> Treffpunkt: Eingang Atelieretage, 2. OG

ganztägig AUSSTELLUNG „Dunkel und Hell“

von **Karin Grote** und **Susanne Schill**

Die Arbeiten der zwei Künstlerinnen sprechen

– in unterschiedlichen Techniken – eine gemeinsame Sprache und laden zum Innehalten und Meditieren ein.



Bei der Serie „Hell“ von Karin Grote wird der Licht-Nacht-Kontrast mit schwarzer Tusche und lebendigem Pinselstrich auf die Spitze getrieben. Die schwarzen Keramiken von Susanne Schill arbeiten kontrastreich mit der Ruhe der Form und einer lebendige Oberfläche.

>> Pavillon



Sa, 14.30 Uhr „Inspiration und Intuition im künstlerischen Prozess“, KÜNSTLERGESPRÄCH mit **Sylvia Seelmann**
>> Atelier Sylvia Seelmann, Neubau, 1. OG

Sa, 16 Uhr „Mobile Paintings“, SCREENING performativer Arbeiten von **Silke Kästner**
>> Atelier Silke Kästner, Neubau, EG &

So, 15 Uhr Material-PERFORMANCE von **Silke Kästner**
>> Atelier Silke Kästner, Neubau, EG &

So, 15 Uhr Jazz-Impro-KONZERT mit präpariertem Piano, Percussion und Electronics mit **Bardo Henning** (Bösendorferflügel) und dem Komponisten und Percussionisten **Ray Kaczynski**
>> Altbau, Atelier 5



FÜHRUNGEN DURCH DIE ATELIERE:

ATELIERHAUS AUGUSTE

Sa, 14.30 Uhr | So, 14 & 16 Uhr

Mit: Katja Hock, Kunsthistorikerin

>> Treffpunkt: Eingang Erdgeschoss

EINZELATELIERS

So, 12 Uhr

Radtour zu Ateliers in Waidmannslust und Hermsdorf

Mit: Sebastian Teutsch, Kulturwissenschaftler

>> Treffpunkt: Atelier Henri Werk, Artemistr. 43, 13469 Berlin

Weitere besuchte Ateliers: Gundel Zschau-Buchwald, Carola Dinges /

Ulrich Rastetter und Sybille Eckhorn

Anmeldung: info@kirschendieb-perlensucher.de, Tel. 0163 231 66 86

KUNSTZENTRUM TEGEL-SÜD

>> Neheimer Str. 54 – 60, 13507 Berlin

ganztägig „Tiefdruck – Techniken der Radierung“,
ERLÄUTERUNGEN diverser Radiertechniken mit
Elke Schlarbaum-Riede
>> Atelier 207a



12

15 Uhr „Farben, Formen, Licht & Schatten“, KUNSTERLEBNIS FÜR KINDER
von 6–14 Jahren mit **Ildikó Terebesi**. Mit Gouache wird auf Papier
gemalt, dabei werden die Prinzipien der Beobachtung und des
„Sehens“ besprochen und geübt, Dauer: ca. 1,5 Std. Bitte anmelden
unter: info@atelier-ildi.de
>> Atelier 314

15 & 16 Uhr GEDICHTWERKSTATT mit **Sabine Becker**
Zu selbst gewählten Themen werden Gedichte mit 11 Wörtern (Elfchen)
verfasst.
>> Atelier 309

Sa, 17 Uhr „Afternoon Tea“ mit einem kleinen DISKURS über
die Huttradition und -herstellung mit **Angela Klöck**
>> Atelier 204



Sa, ab 17 Uhr Holzschnuck-WORKSHOP mit **Andrea Čović**
>> Atelier 115

So, 12 – 18 Uhr „Schatten – Was ich beim Sonnenuntergang
gesehen habe“, VORFÜHRUNG mit **Yujin Kang**
>> Atelier 312

So, 14.30, 15.30 & 16.30 Uhr Improvisierte musikalische
KLANG-INTERVENTIONEN des Posaunen-Duos **Daniel
Casimir & Gerhard Gschlößl**
>> Treppenhaus/Eingangsbereich



MONOPOL-GELÄNDE

>> Provinzstr. 40 – 44, 13409 Berlin

ganztägig Glasbläser-VORFÜHRUNG mit **Jesse Günther, Luke Holden
und Viviane Stroede**
>> Form Zimmer 69

Sa, 14 – 18 Uhr „Kid's Oasis“, Glas-WORKSHOP und
VORFÜHRUNG mit **Berlin Glas**, Experimente mit Farbe,
Schatten und Licht in Glas
>> Berlin Glassworks &



Sa, ganztägig Audiovisual Encounters, audiovisuelle Live-
PERFORMANCES und Open Lab mit **Catatumbo**
>> Apparatehaus, EG

20

EINZELATELIERS

ganztägig DRUCKVORFÜHRUNGEN von **Martin Gietz**
an der Tiefdruckpresse, Versuche und Proben der Gäste
möglich; FILM über den Druck von Holzschnitten mit der
Straßenwalze
>> Atelier Martin Gietz, Rabenhorststr. 9, 13505 Berlin



11

15 Uhr „Druckgrafik – Wissenswertes über Methoden und Eigenheiten
von Tief-, Hoch- und Flachdruck in der Kunst“, EINFÜHRUNG
mit **Sabine Maier**
>> Atelier Sabine Maier, Im Fischgrund 22, 13465 Berlin

3

Sa, 14 – 18 Uhr „Make it up!“ – Café und AUSSTELLUNG
>> Make-up, Papierstr. 11, 13409 Berlin

21

Sa, 15 Uhr MASKENPERFORMANCE im Garten und Atelier von
Gundel Zschau-Buchwald
>> Atelier Gundel Zschau-Buchwald, Seestr. 22, 13467 Berlin

6

Sa, 15.30 Uhr LESUNG einer Geschichte und von Gedichten
von und mit **Marina Linde**
>> März Atelier, Flottenstr. 24, 13407 Berlin

18

Sa, 16 Uhr „Frau-Leben-Freiheit-Frieden“, VORTRAG zur Situation
der Frauen im Iran und GEDICHTLESUNG von **Shahla Aghapour**
>> ART-Galerie-Benakohell, General-Woyna-Str. 1, 13403 Berlin

15

Sa, 18 – 20 Uhr „Make it up!“ – Bar, Pommes und PERFORMANCES
>> Make-up, Papierstr. 11, 13409 Berlin

21

Sa, 19 – 23 Uhr EMU (ELEKTRO MUSIK im Umspannwerk)
>> Umspannwerk Reinickendorf, Breitenbachstr. 32, 13509 Berlin

14

So, 14 – 16 Uhr PERFORMANCE „Pregnant Men“ von **Yukihiko Ikutani**
>> Umspannwerk Reinickendorf, Breitenbachstr. 32, 13509 Berlin

14

So, 15 – 16 Uhr WORKSHOP mit **Kerstin Sallet**
Es können eigene Lesezeichen gestaltet werden.
>> Atelier Kerstin Sallet, Grimbartsteig 38, 13503 Berlin

10

So, 16 Uhr Gipsy-Jazz-KONZERT von **Duo Manouche** mit Thomas
Schmäke und Maurice Balan (im Garten, fällt bei Regen aus)
>> Atelier Henri Werk, Artemisstr. 43, 13469 Berlin

8

Hinweis: In der **Atelieretage AR_29** und im **Atelierhaus Auguste** findet
kein weiteres Rahmenprogramm statt.



Foto: Antonia Richter

KÜNSTLERHOF FROHNAU

>> Hubertusweg 60, 13465 Berlin

1



Foto: Matthias Reichelt

Briefkästen der Künstler/innen am Zaun beim Künstlerhof Frohnau

Der Künstlerhof Frohnau ist ein Ort für Kunst und Kultur im äußersten Norden Berlins. In einem ehemaligen Waldhospital arbeiten seit 1998 mehr als 40 Künstlerinnen und Künstler auf rund 4000 m² Atelierfläche. Der Künstlerhof Frohnau schreibt zudem in Kooperation mit dem Fachbereich Kunst und Geschichte Reinickendorf den Ruckhaberle-Förderpreis aus und veranstaltet Ausstellungen, Residencies, Workshops und Festivals wie das Walden Festival für Klangkunst und Performance.

www.khf-berlin.org

Marion Angulanza

Grafik

Marion Angulanzas künstlerisches Interesse gilt der Natur und Landschaft. Mit Bleistift oder Graphitmine zeichnet sie die Vegetation. Manche Motive werden gespiegelt gezeichnet und dann in Kreuzschraffur überarbeitet. Dem Detailreichtum des Motivs begegnet Angulanza mit Summierung und kleinteilig gestrichelter Darstellung. Am Ende interessiert sie die lebendige, mit dem Stift auf gewisse Weise „geschriebene“

Oberfläche.
www.marion-angulanza.de

>> Neubau, Erdgeschoss &



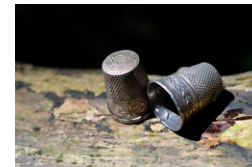
Marion Angulanza · Bergfluss 2
Bleistift auf Fabriano Zeichenpapier
46,5 x 60 cm · 2015

Claudia Bachmann

Malerei, Fotografie, Film

In ihren Bildern greift die Künstlerin elementare Themen auf und bedient sich dabei verschiedener Materialien und Techniken. Im Rahmen des Projekts „Was bleibt, Einladung in die Zwischenwelt“ (2024), entstanden Fotografien von Objekten vorwiegend aus der Zeit um 1900. Anstelle der nicht mehr vorhandenen Alltagsumgebung bildet hier die Natur einen Rahmen, durch den die Frage nach Vergänglichkeit thematisiert wird, aber auch neue Aspekte dieser Gegenstände sichtbar werden.

www.bachmann-claudia.de



Claudia Bachmann · Fingerhüte
Fotografie · 2024

>> Altbau, Atelier 7



Gudrun Fischer-Bomert
Gravity of Light · Stahlgewebe, schwarze Trinkhalme · 80 x 37 x 1 cm
2025

Gudrun Fischer-Bomert

Malerei, Installation, Objekte

In der Welt fließender Übergänge vereint sich das Künstliche mit dem Natürlichen untrennbar in den großen Kreisläufen der Erde. Fischer-Bomert zeigt mit ihren Installationen aus Trinkhalmen, Wasser- und Abwasserrohren Strukturen verborgener komplexer Netzwerke und Schnittstellen. Sie befragt tradierte Konzepte von Natur, von ihrer Zerstörung bis zu ambivalenten Formen der Erhaltung, der Schönheit und des Konsums – im Spannungsfeld zwischen Politik und Poesie.

www.fischer-bomert.de

Instagram: [gudrun_fischer_bomert](https://www.instagram.com/gudrun_fischer_bomert)

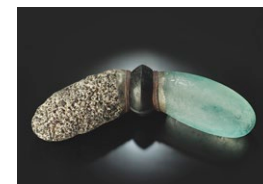
>> Altbau, Atelier 18

Almut Flentje

Glas- und Keramik-Art

Almut Flentje arbeitet überwiegend im Bereich ofengeformtes Glas und setzt verschiedene Schmelztechniken ein, um sowohl flache, bildhafte Glasobjekte als auch Skulpturen entstehen zu lassen. Seit sie Glas als Werkstoff für sich entdeckt hat, ist sie fasziniert von der Begegnung mit Transparenz, Beweglichkeit, Spiegelungen, Farbe, Struktur, Licht und Schatten. Das Zusammenspiel von Glas mit Raku-Keramik, aber auch mit Metall und anderen Materialien, ist prägend für ihre Arbeiten.

www.almut-flentje.de



Almut Flentje · Fusion III · formgeschmolzenes Glas, Stein, Raku-Keramik, Draht, Blei · 9 x 40 x 16 cm
Foto: Laura de Witt

>> Altbau, Atelier 15



Laure Gilquin · Sturm · Tusche
30 x 40 cm · 2024

Laure Gilquin

Fotografie, Objekte

Die Arbeit Laure Gilquins besteht aus analogen Fotografien, Klang, Lehmton- und Glasobjekten. Die Stücke atmen eine gleiche Frequenz aus, eine der Ungewissheit. Die Künstlerin züchtet diese Frequenz im Atelier. Sie zerdrückt den Ton, reibt das Papier, gräbt in der Erde. Ihr ganzer Körper lauscht den Erschütterungen einer Materie, geht eine Sympathie mit ihr ein. Fragmentierte Landschaften erscheinen. Der Boden und die Wand markieren Pausen und Stille.

www.lauregilquin.blogspot.com

>> Altbau, Atelier 19 &

Bardo Henning

Piano, Akkordeon, Komposition

Seit Bardo Henning mit zwölf Jahren seine ersten Kompositionen schrieb, lässt ihn das „Abenteuer Musik“ nicht mehr los. Am Piano oder Akkordeon spielt er in unterschiedlichen Ensembles und Formationen Urbane Folklore, Jazz, Chanson, Dada-, Film- oder Theatermusik.

So, 15 Uhr: Jazz-Impro-Konzert mit präpariertem Piano, Percussion und Electronics mit **Bardo Henning** (Bösendorferflügel) und dem Komponisten und Percussionisten **Ray Kaczynski**. Das Atelier ist **nur während des Konzertes** geöffnet.

www.bardomusik.de

>> Altbau, Atelier 5



Bardo Henning in seinem Atelier

Saskia Hubert

Fotografie, Collage

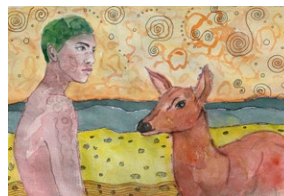
Saskia Hubert ist seit 2019 im Künstlerhof Frohnau tätig. Sie arbeitet an einem Langzeitprojekt mit Fotocollagen. Vorlagen sind ihre Fotos von der Insel Gotland, die sie auf analog Mittelformat Diafilm aufnimmt. Aus Fragmenten dieser Fotos entstehen neue Bilder mit ganz eigener Aussage.

www.saskia-hubert.com

>> Altbau, Atelier 11 &



Saskia Hubert · Gebiet
Collage, Fotos analog,
auf 6 x 6 Mittelformat-Dias
fotografiert, Digitaldruck
60 x 60 cm · 2019



Rosika Jankó-Glage · ohne Titel · aus
der Serie „Stoffwechsel mit der Natur“
Aquarell und Zeichnung · 2024

Rosika Jankó-Glage

Malerei, Grafik, Objekte

2024 hat sich Rosika Jankó-Glage dem Thema „Natur“ zugewandt und das in einer Art innerem Austausch mit der Natur, die sie auf dem Künstlerhof umgibt. Es sind Reflexionen über den Menschen, der nicht im Mittelpunkt des Universums steht, sondern der Teil der Natur ist. Reflexionen über

unseren Umgang mit den Lebewesen, mit denen wir uns den Planeten Erde teilen. Betrachtungen über das Fremde, Geheimnisvolle und nie vollständig zu Ergreifende, als Versuche einer Annäherung an ein großes Thema. In ihrem Atelier sind zudem **Malerei und Performance** der **Gastkünstlerin Andrea Streit** zu sehen.

www.rosika.janko.glage.de

Instagram: [rosikajankoglage4](https://www.instagram.com/rosikajankoglage4)

www.a-streit.de

Instagram: [andrestreit_art](https://www.instagram.com/andrestreit_art)

>> Altbau, Atelier 8 &



Rosika Jankó-Glage in ihrem Atelier
vor dem Bild „Im Theater“ · 2024



Atelier Silke Eva Kästner

Silke Eva Kästner

Malerei

Silke Eva Kästner weitet die Malerei in den Raum aus. Dabei befragt sie, was Malerei sein kann und wie sie in den Dialog mit dem Betrachter treten kann. Das geschieht nicht nur auf der Leinwand und auf Papier, sondern auch im Raum. Hier bereitet sie Situationen vor, die sich im Aufeinandertreffen von Besucher und Material verändern. Silke Eva Kästner studierte an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee bei Katharina Grosse. Ihre Werke wurden in nationalen und internationalen Museen und

Galerien gezeigt, u. a. Berlinische Galerie, Queens Museum New York, Devi Art Foundation Dehli und Städel Museum Frankfurt.

Sa, 16 Uhr: „Mobile Paintings“, Screening **performativer Arbeiten**

So, 15 Uhr: **Material-Performance**

www.silkekaestner.de

Instagram: [silkeevakaestner](https://www.instagram.com/silkeevakaestner)

>> Neubau, EG &



Silke Eva Kästner
To act as if you are
completely free is the
only way to freedom
Siebdruckfarbe
44 x 33 cm · 2022

Anetta Kückler-Mocny

Malerei, Zeichnung



Anetta Kückler-Mocny mit Arbeiten aus ihrer Serie „Frohnauer Baumrinden“ 40 x 40 x 7 cm · Öl auf Leinwand · 2020 – 2022

In ihrer Arbeit greift die polnische Künstlerin Anetta Kückler-Mocny nach den Wurzeln humanistischer Sensibilität, die tief in der polnischen und europäischen Tradition verankert sind. Auf sokratische Art und Weise werfen ihre Bilder wichtige Fragen auf und zwingen uns, selbst nach Antworten zu suchen. Ähnlich steht die Künstlerin den wichtigen Problemen und Ereignissen ihrer Heimat gegenüber, wie dem Katyn-Massaker 1940, der Smolensk-Tragödie 2010 oder der Figur des polnischen Papstes, des Heiligen Johannes Paul II.

Auch im Foyer des Neubaus sind Arbeiten von Anetta Kückler-Mocny zu sehen.

www.annetta-k-m.de

Instagram: [annetakuechlermocny](https://www.instagram.com/annetakuechlermocny)

>> Neubau, Erdgeschoss &

Kirstin Rabe

Papierobjekte, Grafik, Malerei

Kirstin Rabe behandelt Papier als fragilen Werkstoff, um dessen besondere Materialität zu erspüren und dadurch ihre gestalterischen Möglichkeiten ständig zu erweitern. Voraussetzung und Animation für die Formensprache und deren Haptik ist der meditative, nachhaltige Prozess der Papierherstellung und -bearbeitung. Alte Zeitungen, Baumwollzellstoff und Pigmente werden zu selbst gegossenen Papierbögen und in weiteren Arbeitsschritten zu geschichteten oder geschnürten Reliefs bzw. Skulpturen geformt, die elementare Phänomene von Licht, Farbe und Textur visualisieren.

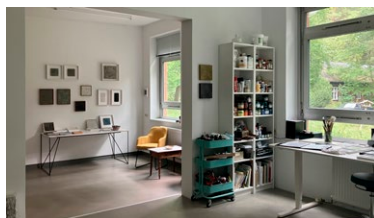
www.kirstinrabe.de

Instagram: [kirstin.rabe](https://www.instagram.com/kirstin.rabe)

>> Neubau, Erdgeschoss &



Kirstin Rabe · Kugelsegment
Papier, Japantusche
30 x 30 x 3 cm · 2024



Atelier Kirstin Rabe

Heike Ruschmeyer

Malerei

Seit 1976 arbeitet Heike Ruschmeyer nach Fotos der gerichtlichen Medizin bzw. nach Zeitungsfotos und beschreibt sich selbst als Archivarin. Die Konstante ihrer Arbeit ist das Thema:

Tod durch Gewalt. Dieses geht sie immer wieder neu an, um es malerisch zu untersuchen. Malerei bedeutet für Heike Ruschmeyer Forschungsarbeit an diesem Medium. Malerei ist für sie auch ein Ort des politischen Handelns. Malerei betrachtet sie nicht als Dekoration und nicht als Illustration von Geschichte.

>> Neubau, 2. OG



Heike Ruschmeyer · Oktoberfest München,
26. September 1980 · Kohle, Ölfarbe auf
Leinwand · 115 x 240 cm · 2016

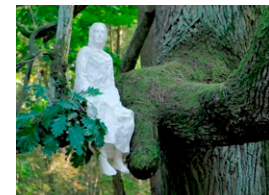
Susanne Schill

Installation, Keramik, Zeichnung

Nach dem Studium der klassischen Bildhauerei mit Versuchen in verschiedenen Materialien, liegen Susanne Schills Schwerpunkte im Bereich Zeichnung, Ton und Gips sowie in keramischen Gefäß-Skulpturen, hier vor allem Schalen als „empfangende“ Gefäße und Vasenpaare. Inhaltlich beschäftigt sich die Künstlerin mit dem Menschsein allgemein, den Beziehungen zu sich selbst, zu den Anderen, zur Natur und zur Transzendenz. Ihre Arbeiten sind auch in einer **Ausstellung im Pavillon** zusammen mit Werken der **Gastkünstlerin Karin Grote** zu sehen.

www.susanne-schill.de

>> Altbau, Atelier 21



Susanne Schill
Paul auf den Bäumen
Papierabdruck
Höhe ca. 60 cm · 2024



Gudrun Schlemmer
Alpenlandschaft
Acryl gefrostet
46 x 34 cm · 2018

Gudrun Schlemmer

Malerei, Objekte

„Um mich her bis hinauf über die Wolken erschau und erahne ich eine Welt zum Innehalten und Stauen und erlebe mich dabei selbst ergriffen und hineingenommen. Das weckt mein Bedürfnis, davon etwas festzuhalten: Ich male“, erklärt Gudrun Schlemmer. Vor einigen Jahren lud sie den Frost zur Mitarbeit ein und seither fasziniert es sie, wie er ihre nassen Malgrundlagen mit seinem kristallinen Formenreichtum überzieht. Auch die mit Holzstäben gebogene Tropfenform des Wassers verführt sie immer wieder zu neuen Formen und Aussagen.

>> Altbau, Atelier 3

Zuzanna Schmukalla

Malerei

Die Bilder von Zuzanna Schmukalla entstehen in einem persönlichen Dialog mit der Wirklichkeit. Sie sind immer das Resultat von etwas, das die Künstlerin visuell wahrgenommen hat, finden jedoch ihren Anfang nie in einer Idee von einem konkreten Bild. Während des Malens geht Zuzanna Schmukalla auf die Suche nach diesem und so bleiben ihre Gedankengänge bis zum Ende offen. Das Beste passiert, wenn die Suche in einen eigenen Rhythmus kommt und man selber passiv ist. In jedem Gemälde befinden sich Objekte und Bewegungen der Natur, die insbesondere durch Linien und gebrochene Farbschichten ihre Gestalt annehmen.



Zuzanna Schmukalla · ohne Titel · Acryl auf Leinwand
140 x 100 cm · 2024

>> Neubau, Erdgeschoss &

Klaus-Uwe Seelmann

Malerei, Zeichnung, Installation, Performance

Die Arbeiten von Klaus-Uwe Seelmann sind künstlerische Bewusstseinsinterventionen. Sie reflektieren das Sein und Werden des Menschen auf seiner evolutionären Reise durch unsere multidimensionale Realität. Sein Ziel ist es, die Verbindung zwischen dem Gewöhnlichen und der metaphysischen Ebene unserer Realität erlebbar zu machen. Er erforscht, wie spirituelle Essenz im Alltäglichen zum Ausdruck kommt und sichtbar sowie fühlbar wird – mit einem spielerischen Zugang, der Erinnerungen an die Zukunft weckt.
www.klaus-uwe-seelmann.de
Instagram: klaus_uwe_seelmann

>> Neubau, 1. OG



Klaus-Uwe Seelmann · You shall not make an image of yourself · digitale Zeichnung
20 x 20 cm · 2023



Klaus-Uwe Seelmann in seinem Atelier · 2025



Sylvia Seelmann in ihrem Atelier
Foto: Rolf Türner

Sylvia Seelmann

Malerei, Grafik

Sylvia Seelmann findet Bilder, die jenseits von Romantisierung eine zeitgemäße Neuerkundung des Erfahrungsraums Landschaft ausloten. Die Inspiration rührt dabei nicht nur aus dem visuell Wahrgenommenen, sondern mehr noch aus einer inneren Resonanz zu den in der

Natur wirkenden Kräften. Der spannungsvollen Gleichzeitigkeit von Wachsen und Verfall, von bizarrer Schönheit und Rauheit gilt dabei ihre besondere Aufmerksamkeit. Ihre lichtdurchlässigen Bilder offenbaren ein differenziertes Spiel von Ebenen aus partieller Transparenz, dichten Flächen und unergründlichen Tiefen.

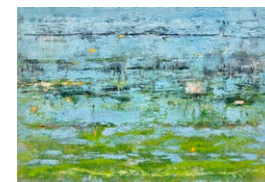
Sa, 14.30 Uhr: „Inspiration und Intuition im künstlerischen Prozess“, Künstlergespräch mit Sylvia Seelmann
www.sylvia-seelmann.de | Instagram: sylvia_seelmann

>> Neubau, 1. OG

Annette Selle

Malerei, Farbobjekte, Installation

Annette Selles Arbeiten bewegen sich stets an der Grenze zur Abstraktion. Sie sind gegenständlich lesbar, entfalten jedoch vor allem ihre abstrakte kompositorische Dimension. Die Bilder formen dabei Zeit und Raum. Der Künstlerin dienen die Farben vor allem als zutiefst emotionale Stimmungsträger.
www.annette-selle.com



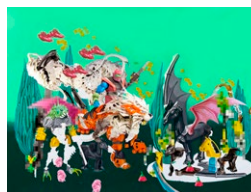
Annette Selle · Moosland
Öl und Pigmente auf Leinwand
90 x 130 cm · 2024

>> Neubau, 1. OG

Daniel Stolzenburg

Malerei

Die Arbeiten von Daniel Stolzenburg laden dazu ein, in Geschichten einzutauchen und komplexe Themen zu entdecken. Sie sind mehr als nur Momentaufnahmen – sie greifen aktuelle, gesellschaftlich relevante Fragen auf: LGBTQ-Identitäten, der Verlust eines besten Freundes durch Gewalt oder die Geschichte eines Berliners, der in den Heiligen Krieg zog. Mit jedem Werk wird Raum für Reflexion geschaffen und die Betrachtenden herausgefordert, den Blick auf die dunklen und vielschichtigen Seiten der Gesellschaft zu richten.
Instagram: danielstolzenburg



Daniel Stolzenburg
Picknick im Park
170 x 220 cm · 2024

>> Neubau, Erdgeschoss &

Tina Tahir

Malerei, Grafik, Installation

Tina Tahirs neue Gemälde „Digitale Rasterbilder“ erforschen das Zeichnerische innerhalb der Fotografie. Die Künstlerin nutzt den digitalen Halbtoneffekt, der Bilder in ein Netzwerk verschiedener schwarz-weißer Punkte- und Pixelraster zerlegt. Durch die Komprimierung des ursprünglichen Bildformats und das Überlagern der Rasterstruktur mit Moiré-Mustern entstehen Artefakte, welche die Künstlerin Pixel für Pixel auf Leinwand malt. Erst aus der Distanz entsteht ein vollständiges Bild.

www.tinatahir.com | Instagram: tinatahircollections

>> Neubau, Erdgeschoss &



Tina Tahir · Wald · Acryl auf Leinwand · 132 x 185 x 2,5 cm · 2024

Gesa Titgemeyer

Malerei

„Kunst enthüllt mit beispielloser Ehrlichkeit die verborgene Wahrheit, die – wie wir gelehrt wurden – nicht existiert, wenn wir nur verstehen, diese Sprache zu lesen.“

Instagram: studio.pintura.berlin

>> Neubau, Erdgeschoss &



Gesa Titgemeyer · contrast – the beauty in the things that don't fit together in first sight · Acryl und Pastellkreide auf Leinwand · 80 x 80 cm · 2024

Barbara Salome Trost

Malerei

Barbara Salome Trost widmet sich in ihrer Malerei der elementaren Verbundenheit des Menschen zum Wasser. Inspiriert durch ihre Zusammenarbeit mit der Seerechts-
expertin Elisabeth Mann Borgese, macht sie auf die Dringlichkeit des Schutzes der Meere und der Ressourcen aufmerksam. Ihre großformatigen Gemälde von Meereslandschaften und Wasserbewegungen zielen darauf ab, bei den Betrachtern eine emotionale Beziehung zum Wasser zu wecken, da der Mensch nur das schützt, was er liebt.

www.barbara-trost.com | Instagram: barbarasalometrost

>> Neubau, 1. OG



Barbara Salome Trost · Windy, high waves, summer ... just a moment · Öl auf Nessel · 100 x 120 cm · 2024

Astrid Weichelt

Papierabformung, Installation, Objekte

Als bevorzugte Technik nutzt Astrid Weichelt das archaische Verfahren der Papierabformung. Objekte der Kunst- und Kulturgeschichte, die sich am Rande unserer Wahrnehmung befinden, werden auf diese Weise wieder „sichtbar“ gemacht.

So werden plastische Ornamente, Büsten und Skulpturen in leichte, schwebende Objekte verwandelt, die neu und anders wahrgenommen werden können.

www.astrid-weichelt.de

>> Neubau, 1. OG



Astrid Weichelt · Herbarium · 2017
Foto: Astrid Lange

Christiana Wirthwein-Vorbäumen

Malerei

Die Bilder von Christiana Wirthwein-Vorbäumen handeln vom Verhältnis Mensch und Welt. Die Künstlerin malt Figuren, die sie sich von Fotografien entleiht und ins Malerische hebt. Dabei geht es ihr nicht um diese Menschen. Sie malt „Landschaften“, die wie zufällig im Mal-

prozess entstehen. Dabei geht es ihr nicht um Landschaften. Was sie interessiert, ist ein „Dazwischen“. Der Moment, kurz bevor etwas geschieht. Etwas Abwesendes, was aus der Vergangenheit in die nahe Zukunft weist. Etwas, was in der Verbindung fremd bleibt. Etwas, was einzig die Malerei imstande ist, zu zeigen.

www.christianavormbaeumen.de
Instagram: christianawirthwein

>> Neubau, 1. OG



Christiana Wirthwein-Vorbäumen
Bürgerliche Dämmerung · Acryl-Lasur auf Leinwand · 100 x 140 cm · 2024
Foto: Tim Vorbäumen

Marian Zaic

Relief, Malerei

Marian Zaic erläutert den Entstehungsprozess seiner Plastiken. Insbesondere geht es dabei um Vergolden mit Schlagmetall. Diese Technik führt er interessierten Besucherinnen und Besuchern auch vor. Das Atelier ist **nur am Sonntag** geöffnet.

www.marian-zaic.de

>> Neubau, 1. OG

Marian Zaic in seinem Atelier
2023 · Foto: Oliver Richter



EINZELATELIERS



Atelier von Carola Dinges und Ulrich Rastetter

Carola Dinges und Ulrich Rastetter

Malerei, Zeichnung

Überlagerungen und Verdichtungen; Blick über Städte, in Gärten und auf Figuren; abstrakte Landschaften und Gestalten; kontrolliert geschichtete Farbflächen und zügig gesetzte Linien. Carola Dinges und Ulrich Rastetter erläutern gerne interessierten Besucherinnen und Besuchern den Entstehungsprozess ihrer Arbeiten.

Das Atelier ist **nur am Sonntag** geöffnet.

www.caroladinges.de

www.ulrich-rastetter.de

>> Bertramstr. 23, 13467 Berlin

5



Carola Dinges - Winterliche Stadt
Aquarell - 16,5 x 25 cm - 2024



Ulrich Rastetter - In der Unterwelt
Tusche und Kreide auf Papier
29,7 x 42 cm - 2024

Sybille Eckhorn

Malerei, Tonskulpturen, Objekte

Die Bilder von Sybille Eckhorn sind vorwiegend abstrakt. Für ihre farbtintensiven und zum Teil lasierenden Arbeiten verwendet sie Acryl- und Ölfarben, Stifte und Drucktechniken. Landschaften, Figuren, Theater, Traum und menschliche Vereinzelung sind ihre Themen. Die Vielschichtigkeit der malerischen Arbeiten zeigt sich auch in ihren Tonfiguren. In ihrer Oberfläche sind diese spröde und rissig und sie erscheinen unperfekt. Die Figuren sind oft skurril und kommen wie aus Traumwelten. Das Atelier ist **nur am Sonntag** geöffnet.
www.sybille-eckhorn.com

>> Drewitzer Str. 15, 13467 Berlin



Sybille Eckhorn - Atelier
Acryl auf Leinwand
80 x 80 cm - 2022

4



Walter Magne - Viento del Altipiano - Aquarell
40 x 40 cm - 2023

Walter Magne

Malerei

Die Bilder Walter Magnes in Acryl- und Ölfarbe zeigen bolivianische und indigene Motive. Es geht um Pachamama (Mutter Erde) oder um traditionelle Feste. In den kräftigen Farben spiegelt sich die Kraft der Natur. Und auch das Leben, die Träume und die soziale Realität der Anden-Bevölkerung werden in den Kunstwerken thematisiert. Seit 2020 wohnt der Künstler in Hermsdorf. Von 1995 bis 2019 zeigte Walter

Magne seine Bilder in Einzel- und Gruppenausstellungen in Bolivien. Das Atelier ist **nur am Sonntag** geöffnet.

>> An den Fließtalhöfen 36, 13467 Berlin

7

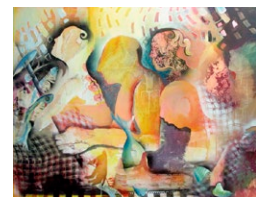
Sabine Maier

Malerei, Druckgrafik

Nach Jahren in der Berliner Werbeszene folgte ein Studium der Malerei und Drucktechniken. Sabine Maiers Arbeit lebt vom steten Experimentieren. Nach langer Phase mit meist figurlichen Werken, beschäftigt sie sich nun mehr mit der Abstraktion und es entstehen Arbeiten, die nur durch Farbe, Form und Verhältnisse getragen werden und keine Erzählung mehr bieten.

Sa & So, 15 Uhr: „Druckgrafik – Wissenswertes über Methoden und Eigenheiten von Tief-, Hoch- und Flachdruck in der Kunst“, Einführung von Sabine Maier
www.malereisabinemaier.de

>> Im Fischgrund 22, 13465 Berlin



Sabine Maier - Der große Fang - Mixed Media auf Leinen
120 x 160 cm - 2009

3

Henri Werk

Malerei, Zeichnung, Grafik

Neben seiner Interpretation von Landschaft und Naturerfahrung zeigt Henri Werk urbane Szenen, in denen vor allem Gebäude, Kräne, Container, Bagger und Nachtansichten im Zentrum der Bildkonstruktionen stehen. Anklänge an das (post)industrielle Zeitalter sind dabei nicht zufällig, die Szenarien sind geplant menschenleer angelegt.

So, 16 Uhr: „Gipsy-Jazz im Garten“, Konzert von Duo Manouche (fällt bei Regen aus). Das Atelier ist **nur am Sonntag** geöffnet. www.net-werx.de | Instagram: [henri_werk](https://www.instagram.com/henri_werk)

>> Artemisstr. 43, 13469 Berlin

8



Henri Werk · Terminal · Öl auf Leinwand · 50 x 40 cm · 2025

Hille Winkler · Moment
Tempera auf Leinwand
70 x 80 cm · 2023**Hille Winkler**

Malerei

In ihren Malereien beschäftigt sich Hille Winkler mit den Fragen nach Identität und Haltungen zur Welt. An der Malerei interessiert sie die Grenzenlosigkeit der Sprache, alles ist möglich und lässt sich in Frage stellen. Sie erlaubt ein Spiel mit der Zeit, ein Wandern durch die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Dazu verwendet sie Elemente

der Abstraktion, aber auch Aspekte der Figuration. Als **Gastkünstler** zeigt **Klaus-Peter Voutta** unter dem Titel „Tag und Nacht“ s/w Fotografien aus ungewohntem Blickwinkel im Berlin der 1980er Jahre. www.hillewinkler.com | Instagram: [Hille_Winkler](https://www.instagram.com/Hille_Winkler)

>> Enkircher Str. 45a, 13465 Berlin

2

Gundel Zschau-Buchwald

Malerei, Zeichnung

Gundel Zschau-Buchwald studierte Kunst auf Lehramt an der HfBK in Hamburg und arbeitete als Kunst- und Theaterpädagogin. In ihrem Werk steht die Wahrnehmung im Mittelpunkt. Von vielen Dingen geht für sie ein Reiz aus – wie lässt sich diese Oberfläche mit dem Pinsel erfassen? Ihr Schwerpunkt ist die Malerei und mit ihr der Umgang mit Farben und Kontrasten. Sie experimentiert gerne mit Verwandlungen und ihr Werk zeichnet sich durch eine große Themenvielfalt aus.

Sa, 15 Uhr: Maskenperformance zu Themen der gezeigten Arbeiten www.galerie-waidmannslust.de/20-jh-gundel-zschau-buchwald.php

>> Seestr. 22, 13467 Berlin

6

Gundel Zschau-Buchwald
Malutensilien · Acryl auf
Leinwand · 80 x 60 cm
2007**KUNSTZENTRUM TEGEL-SÜD**

>> Neheimer Str. 54 – 60, 13507 Berlin

12

Kunstzentrum Tegel-Süd
Straßenansicht

Das Kunstzentrum Tegel-Süd wurde im Mai 2001 im ehemaligen Verwaltungsgebäude der Rheinmetall AG gegründet. Vom Bundesvermögensamt wurde es später verkauft und vom neuen Eigentümer atelieregerecht saniert. Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude wird heute mit Unterstützung der Kreativen von der Verwaltung Berliner Grundstücke im Auftrag des Eigentümers gepflegt und verwaltet. Heute arbeiten in diesem allen offen stehenden Atelierhaus ca. 60 Künstlerinnen und Künstler. www.kunstzentrum-berlin-tegel.de

Sabine Becker

Malerei, Fotografie, Skulptur, Gedichte

Sabine Becker malt seit den 1980er Jahren und erprobte unterschiedliche Techniken wie Aquarell, Öl, Pastell, Acryl, auch Skulptur und Fotografie. Ihr Schwerpunkt ist die Acryl- und Ölmalerei. Am liebsten malt sie intuitiv. Das kann sich in abstrakten oder auch in gegenständlichen Formen äußern, die meist einen Blick in eigene Fantasiewelten ermöglichen. Bei der Ölmalerei lässt sie sich auch von Fotografien und persönlichen

Eindrücken anregen.

Sa & So, 15 & 16 Uhr: Gedichtwerkstatt mit **Sabine Becker**. Zu selbst gewählten Themen werden Gedichte mit 11 Wörtern (Elfchen) verfasst.

>> Atelier 309



Sabine Becker · Märchenwelt · 2018

Ophelia Beckmann

Malerei, Objekte, Fotografie

In ihrem künstlerischen Werk reflektiert Ophelia Beckmann Natur in Bezug zum Menschen. Dabei bewegt sie sich zwischen Fotografie, digitalen Arbeiten, Malerei und Objekten. Mittels derer transformiert sie ihre inneren Wahrnehmungen zu einer weiteren Ebene von Existenz.

Instagram: opheliabeckmann

>> Atelier 109



Atelier Ophelia Beckmann



Franziska Beilfuß · Intimacy of strangers 3 · glasiertes Steinzeug, Glas · 2024 (Detailansicht)

Franziska Beilfuß

Malerei, Skulptur

Franziska Beilfuß beschäftigt sich in ihrer künstlerischen Arbeit mit Transformationsprozessen in Kunst, Gesellschaft und Natur. Formal sind ihre Ölgemälde von einer komplexen Schichtung und einem breiten Farbspektrum geprägt. Zwischen den Farben und Flächen, zwischen Undurchschaubarkeit und Transparenz eröffnen sich immer wieder neue Bildräume. Auch in ihren oft aus mehreren Teilen zusammengesetzten Skulpturen aus Keramik und geschmolzenem Glas entwickelt die Künstlerin eine ganz eigene Formsprache.

www.franziskabeilfuss.com
Instagram: franziskabeilfuss

>> Atelier 107 & 108

Katrin Braun

Malerei

„Kunst ist das Mikroskop, das der Künstler auf die Geheimnisse seiner Seele einstellt, um diese, allen Menschen gemeinsamen Geheimnisse zu zeigen.“ (Leo Tolstoi)
Die Entstehung eines jeden Werkes von Katrin Braun ist eine Auseinandersetzung mit sich selbst, ein Dialog des Unterbewussten, der durch Farbe und Form zum Ausdruck gebracht wird. So trägt sie Schicht für Schicht Acrylfarbe und Ölkreide auf, bis ein großes Ganzes entsteht, das vielfältige individuelle Betrachtungsweisen zulässt.

>> Atelier 120



Katrin Braun · Verbindungen
Acryl und Ölkreide auf
Papier · 70 x 50 cm · 2021

Andrea Čović

Malerei, Design

Andrea Čović ist eine kroatische Künstlerin und Kunsthandwerkerin, die über 20 Jahre Malerfahrung mit einem Jahrzehnt Holzverarbeitung verbindet. Ihre abstrakten Kompositionen, inspiriert vom Bauhaus-Design, spiegeln ein meisterhaftes Spiel mit Farbe und Form wider und vereinen moderne Ästhetik mit zeitloser Eleganz. Sie gestaltet handbemalten Schmuck, der Holz und Metall nahtlos verbindet.

Sa, ab 17 Uhr: Holzschmuck-Workshop, praktische Erfahrung im Gestalten einzigartiger Schmuckstücke durch kreatives Design
www.andreacovic.com | Instagram: Woodlandart.Berlin

>> Atelier 115



Andrea Čović · universe singing · 9 x 6 cm · Acryl auf Holz, Messing und Silber · 2024



Cornelia Gosselke · Natur der Natur · Mischtechnik, Acryl/Öl · 80 x 80 cm · 2024

Cornelia Gosselke

Malerei

Cornelia Gosselke integriert Urmaterialien wie Erden, Kalk und andere amorphe Substanzen in ihre Bilder, die sie in alltäglichen Situationen und in der Natur findet. Es entstehen abstrakte Landschaften in neuen Formen durch Schichtungen und Übermalungen. Unscheinbares wird durch die künstlerische Auseinandersetzung wahrnehmbar gemacht. Die Kombination

von Material und Malerei schafft mehrdeutige Interpretationsräume und öffnet einen weiten Raum für Assoziationen.
www.cornelia-gosselke.de

>> Atelier 112

Franz Ulrich Göttlicher

Malerei

Die Auswirkungen von Krieg und Gewalt werden durch transgenerationale Traumatisierung an folgende Generationen vererbt. Franz Ulrich Göttlicher hat vor über 20 Jahren in seinen Bildern diesen Spätfolgen der Kriegs- und Nazizeit Ausdruck verliehen. Das Thema ist auch durch den Krieg in der Ukraine wieder besonders aktuell. Die Bilder von Franz Ulrich Göttlicher zeigen und ermahnen: Krieg ist nicht nur ein Trauma für die Beteiligten, er hinterlässt auch für die nachfolgenden Generationen tiefe seelische Narben.

Instagram: franzgoettlicher

>> Atelier 203



Franz Ulrich Göttlicher
Die Sonne, die uns täuscht
120 x 150 cm · Öl auf Nessel
2023



Sabine Hahn · Untitled
Öl auf Leinwand
100 x 120 cm · 2022

Sabine Hahn

Malerei, Video, Fotografie, Design

Von Anfang an hat Sabine Hahn Kunst als einen reichen und facettenreichen Ausdruck betrachtet, der Beobachtung und Interpretation miteinander verwebt. Ihre Reise in die Welt der Kunst war von einer Leidenschaft geprägt, die sie dazu brachte, Grafikdesign zu studieren – ein Weg, von dem viele meinten, er sei finanziell sicherer. In den letzten acht Jahren war sie freiberufliche Kunstbuchdesignerin, was ihr ermöglicht, in ihrer Freizeit der Liebe zur Fotografie, Malerei und Videokunst nachzugehen.

>> Atelier 112

Regina Hetmanek

Malerei, Collage

Regina Hetmanek hat über mehrere Jahre Kurse in der VHS über Maltechniken belegt. Die Gestaltung eines Bildes mit Farben sowie Naturmaterialien wie Sand, Muscheln und Steinen, bieten ihr eine kreative Abwechslung zum Alltag. Aktuell haben sie die Steine mit ihren wundervollen Maserungen und Farben in den Bann gezogen. Mit Steincollagen möchte sie den Betrachtenden ihre Leidenschaft für die Steine nahe bringen. Das Atelier ist **nur am Sonntag** geöffnet.

>> Atelier 219



Atelieransicht mit Steincollagen
von Regina Hetmanek · 2021
Foto: Annette Richter

Nicole Janker

Glasobjekte

Nicole Janker stellt in ihrem Atelier farb- und lichtintensive Objekte aus Glas her. Spezielles Fusing-Glas wird bearbeitet und in einem Glasfusing-Ofen geschmolzen oder geformt. Die Gestaltungsmöglichkeiten sind dabei sehr vielfältig und es entstehen dekorative Gebrauchsgegenstände oder Kunstobjekte. www.glassicht.de

>> Atelier 15



Nicole Janker in ihrem Atelier · 2023
Foto: Oliver Richter



Nicole Janker · Bäume
Glasfusing · 25 x 17 x 6 cm
2023

Yujin Kang

Malerei

Erfahrungen sind individuell. Yujin Kang zeigt Schatten, die sie gesehen hat und die ihre Erfahrungen verbildlichen. Die Schatten sind deutlich, aber die Figuren sind unscharf. So bekommen die Schemen ein Eigenleben in der Fantasie des Betrachtenden. Auch wenn sie Yujins Kangs Gegenüber sind, gehen die Schatten in diesem Prozess in neue Erfahrungswelten über. **So, 12 – 18 Uhr: Vorführung „Schatten – Was ich beim Sonnenuntergang gesehen habe“**

www.yujinstudio.com

>> Atelier 312



Yujin Kang · Die Gelben Bäume · koreanisches Pigment auf Maulbeerbaumpapier · je 29,5 x 42 cm · 2024



Hutkreation von Angela Klöck

Angela Klöck

Hutdesign

Seit 1994 ist Angela Klöck selbständige Hutmacherin in Berlin. Ihr handwerkliches Können erwarb sie in London am Kensington & Chelsea College und bei den Hutmachern Philip Somerville und Philip Treacy. „Very British“ zeigen sich auch einige ihrer Hutmodelle, wie der schiefe Rosen-Zylinder oder die federleichten Fascinator.

Die Winterhüte sind aus feinen Haarfilzstumpfen hergestellt – drunter und drüber, in- und aneinandergesetzt bekommen die klassischen Hutformen eine eigene neue Dynamik. Für alle, denen es „zu viel am Hut“ ist, gibt es eine Wollfilzkappenkollektion, die in ihrer Form den Kappen der 1920er/1930er Jahre ähneln.

Sa, 17 Uhr: „Afternoon Tea“ mit einem kleinen Diskurs über die Huttradition und -herstellung. Das Atelier ist **nur am Samstag** geöffnet. www.hathunter.net

>> Atelier 204

Angela Kossack

Malerei, Grafik

Seit 2003 beschäftigt sich Angela Kossack in ihrem Atelier im Kunstzentrum Tegel-Süd mit unterschiedlichen Materialien. Neben Linoldruck lebt sie ihre Kreativität überwiegend in der Acrylmalerei aus. Experimentieren mit verschiedenen Techniken und unterschiedlichen Materialien ist ihre Leidenschaft.

>> Atelier 19



Atelier Angela Kossack · 2023
Foto: Oliver Richter



Jörg Krieg · Waldstück · Öl auf Baumwolle · 65 x 80 cm · 2014

Jörg Krieg

Malerei, Grafik

Nach dem Studium an der HbK Braunschweig und dem Umzug nach Berlin 1989 bekam die Ölmalerei von Jörg Kriegs über das Aufgreifen urbaner und landschaftlicher Motive neue Anstöße mit Tendenzen zur Abstraktion. So trägt er Farbflecken und Linien im Malprozess in Schichten auf, um aus der Fläche heraus

räumliche Wirkungen entstehen zu lassen. Kalkül und Spontaneität sind gleichermaßen notwendig, um diese Malprozesse voranzutreiben und abzuschließen. Seine Malerei kann sich einerseits in eine heftige expressive Buntfarbigkeit steigern, in anderen Arbeiten aber auch über zurückhaltende Farbtöne meditativ ausfallen. Weitere Arbeitsbereiche sind Aquarell, Zeichnung und Radierung.
www.joerg-krieg.de | Instagram: joerg_krieg

>> Atelier 310



Constanze Ludwig
Paradies
Fotografie · 2012

Constanze Ludwig

Fotografie, Mixed Media

Constanze Ludwig beschäftigt sich in ihren Arbeiten mit der Natur in all ihren Facetten. Die Natur steht für Leben und Wachstum, aber auch für Vergänglichkeit und Sterben. In ihrer Fotoserie „Paradies“ zeigt sie einen Ort der geheimnisvoll und rätselhaft erscheint. Dem Betrachter öffnet sich eine eigene Welt – und damit ein Ausblick, ein Fenster in eine andere, vielleicht sogar ersehnte Umgebung. Durch Spiel mit Licht und Farben, direkt vor Ort, entstehen Bilder suggestiver Schönheit, die wiederum assoziativ fortwirken und dem Betrachter weitere Bedeutungsebenen eröffnen.
www.constanzeludwig.de

>> Atelier 308 A

Brigitte Lux

Malerei, Grafik, Skulptur

Brigitte Lux arbeitet als freie Künstlerin in ihrem Atelier im Kunstzentrum Tegel-Süd und in einem Atelier im Werkshof-Wolfsruh, Oberhavel, mit Skulpturengarten. In ihrem Atelier zeigt sie verwunschene Wesen und obskure Gestalten der Reihe „In einer anderen Welt“.

Das Atelier ist **nur am Samstag** geöffnet.
www.werkshof-wolfsruh.de

>> Atelier 103



Brigitte Lux
Versteigerung
Acryl auf Leinwand
50 x 70 cm · 2023

Dagmar Marburger

Malerei

Ihre künstlerische Laufbahn begann Dagmar Marburger, geboren in Mainz, 2001 mit Kursen bei verschiedenen Berliner Künstlern. Seit 2006 hat sie ein Atelier im Kunstzentrum Tegel-Süd, seit 2015 ist sie Mitglied der Ateliergemeinschaft „Farblichter“. Ihre Leidenschaft für die Acrylmalerei und das Experimentieren mit Materialien und Farbpigmenten geben ihr immer neue Impulse.

www.dagmar-marburger.jimdo.com

>> Atelier 119



Atelier Dagmar
Marburger



Karin Neef · Restos de vida
Collage · 47 x 36 cm · 2020

Karin Neef

Malerei, Collage

Karin Neefs Bilder entstehen überwiegend in Mischtechniken auf Papier und Leinwand. Acrylfarben, Tusche, Kreiden, Sand, Fäden, Mullbinden u. ä. sind Materialien, mit denen experimentell gearbeitet wird. Alte Fotos und Rechnungen, Schriftstücke, die vielleicht einmal von Bedeutung waren, Schnittmusterbögen werden zerschnitten, neu angeordnet, übermalt oder übersprüht. Es entsteht etwas Neues, in dem Spuren des Alten, Erinnerung, Gelebten aufscheinen. So wie Erinnerung sich

wandelt, verändern sich auch die Dinge im Prozess der Bearbeitung. Das Atelier ist **nur am Sonntag** geöffnet.

>> Atelier 205

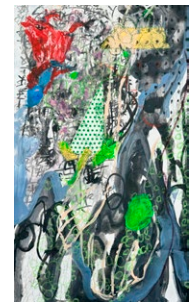
Chen Nier

Malerei, Installation, Performance

Chen Nier wurde in Chongqing, China geboren. Ihre Karriere als autodidaktische Künstlerin begann 2008. Seit 2022 lebt und arbeitet sie in Berlin. Ihre künstlerische Arbeit deckt viele Bereiche ab, u. a. Malerei, Installation und Performance. Insbesondere arbeitet sie gerne mit Mixed Media. „Es gibt immer Fehler“ ist Ausdruck der Künstlerin für die Fluidität ihres eigenen kreativen Zustands, für die Herausforderung von Regeln und Technik, die Zerstörung des Echten, für Mash-up-Kunst und absurde Inhalte.

Instagram: nierchen_art

>> Atelier 13



Chen Nier · Es gibt immer Fehler No. 5
Mischtechnik (Acryl, Tusche, Kohle, Fäden auf Leinwand)
72 x 38 cm · 2024



Eleni Papaioannou
Emblem
Spinakernylon,
Luftkompressor
ortsbezogene
Installation
250 x 500 cm
2002

Eleni Papaioannou

Installation

Eleni Papaioannou setzt sich mit der Beziehung von Kunstwerk und architektonisch-urbanem Raum sowie in großformatigen Installationen mit besonderen Orten auseinander. In ihren künstlerischen Arbeiten erforscht sie Geschichte, die Wahrnehmung von Zeit sowie Themen wie Vergänglichkeit und Bewegung im Raum und verbindet dabei unterschiedliche Materialien. Ihr Ziel ist es, durch kleine Veränderungen die Zeitwahrnehmung der Besucher/innen zu schärfen.
www.e-pap.net

>> Atelier 305



Stefanie Rudhart
Bade Freuden
Öl auf Leinwand,
4teilig · je 40 x 30 cm
2024

Stefanie Rudhart

Zeichnung, Malerei

Die Arbeiten von Stefanie Rudhart sind abstrakte Energiezeichen des Unbewussten, des Augenblicks (und seiner Handlungsfreiheit) und in unendlicher Fortsetzung möglich. Sie nähern sich wieder der Figuration. Dabei existieren verschiedene Ebenen gleichzeitig: Innen und Außen, Vergangenheit und Zukunft, Vorhaben und Scheitern ... alles drängt aus der komplexen Atmosphäre der Gegenwart auf die Leinwand. Abstraktion kommt aus der Tiefe eines Körpers, aus der Höhle hinter der Form.
www.stefanie-rudhart.de

>> Atelier 7 &

Elke Schlarbaum-Riede

Malerei, Grafik

Elke Schlarbaum-Riede studierte Kunstpädagogik an der HFBK Braunschweig und Freie Malerei in Berlin. Seit 2016 begeistert sie sich für die Techniken der Radierung. Inspiriert von einer Reise nach Kambodscha 2020 entstand eine Serie von Acryl-bildern und Farbradierungen über verfallene Tempel in Angkor. Seit 2022 bzw. 2024 befasst sie sich in ihren Landschaftsradierungen mit Motiven von Steilküsten auf Madeira bzw. von Tempeln und römischen Ausgrabungen in Agrigento.

Sa & So, ganztägig: „Tiefdruck – Techniken der Radierung“, Erläuterungen diverser Radier Techniken anhand von Beispielen
www.artbasar.de | Instagram: Schlarbaumriede

>> Atelier 207 A



Elke Schlarbaum-Riede
Heratempel – Agrigento, Sizilien
Radierung, Aquatinta
16,5 x 27,5 cm · 2024



Hilde Schweigerer
ohne Titel

Hilde Schweigerer

Malerei

In ihrer Malerei genießt Hilde Schweigerer das Experimentieren mit unterschiedlichen künstlerischen Methoden. Ihre Suche nach neuen kreativen Wegen spiegelt sich in den vielseitigen Stilrichtungen wieder. Beim Mischen von Säuren, Lösungen und verschiedenen Medien ist das Endprodukt immer wieder ein spannender Moment.
www.hildeschweigerer.jimdo.com

>> Atelier 119

Aleksei Shaw

Malerei

Aleksei Shaw, geboren in Australien, hat 2023 sein Studium an der Repin-Akademie der Künste in St. Petersburg abgeschlossen. Derzeit arbeitet und unterrichtet er in Berlin. Er arbeitet in der figurativen und Landschaftskunst, experimentiert aber auch mit monumentalen Kunstformen und Technologien. Seine Kunst erforscht das Erleben der physischen Welt um uns herum und setzt einen Fokus auf menschliche Interaktionen mit der Natur sowie in privaten und öffentlichen Räumen.
Instagram: alekseishaw

>> Atelier 215



Aleksei Shaw · Respite · Öl auf
Leinwand · 45 x 45 cm · 2024

Jutta Stern

Skulptur, Plastik

Als Bildhauerin verwendet Jutta Stern seit vielen Jahren erdnahe Materialien wie Stein und Ton. Die Nähe zur Erde bedeutet ihr viel. Ihre Themen entnimmt sie sowohl der Antike als auch der Moderne. Die Terrakotten werden oftmals farbig beschichtet und erhalten ab und zu eine Beschriftung. Stilistisch und künstlerisch bewegt sie sich ganz bewusst breit gefächert zwischen naturnaher Abbildung und reiner Abstraktion, da diese Pole auch dem wirklichen Leben in seiner ganzen

Breite entsprechen.
www.jutta-stern.de
Instagram: jutta_stern

>> Atelier 117



Jutta Stern in ihrem Atelier
2021 · Foto: Oliver Richter



Jutta Stern
Madeleine
französischer
Kalkstein, 155 Mio.
Jahre alt · 2022



Francis Stieglitz · my body becomes your body
Acryl und Marker auf
Leinwand · 2023

Francis Stieglitz

Malerei, Zeichnung, Grafik

Francis Miriam Stieglitz ist ausgebildete Kunstpädagogin und Designerin. Sie arbeitet hauptsächlich in Acryl, Aquarell, mit Markern und in Öl. In ihren Arbeiten erforscht sie die Themen Nähe und Distanz. Körper, die aufeinandertreffen, sich anziehen und abstoßen. Sie wachsen aneinander oder zerbrechen im Versuch, sich zu erreichen. Übrig bleibt die Erfahrung, die wir alle machen: Sich fundamental alleine zu fühlen und die Versuche, die Distanz zu unserem Gegenüber zu überwinden.

Instagram: franky.miriam

>> Atelier 209 A

Ildikó Terebesi

Malerei, Grafik, Collage

Die Künstlerin begann ihre künstlerische Ausbildung am Institut FREIEKUNSTAKADEMIE in Grevenbroich-Kapellen, seit 2017 Weiterbildung an der Akademie für Malerei Berlin sowie im „Atelier des Passerelles“ in Paris. Ihre Arbeiten wurden in Gruppen- und Einzelausstellungen im In- und Ausland gezeigt.

Sa & So, 15 Uhr: „Farben, Formen, Licht & Schatten“, Kunsterlebnis für Kinder von 6–14 Jahren. Mit Gouache wird auf Papier gemalt, Dauer: ca. 1,5 Std., Anmeldung erbeten unter: info@atelier-ildi.de
www.art-ildi.de

>> Atelier 314



Ildikó Terebesi · Flammenbaum · Öl und Kupfer auf Papier · 40 x 30 cm · 2020



Harald Weiß · ohne Titel · Acryl auf Papier
DIN A2 · 2024

Harald Weiß

Malerei

Farbe, Bewegung, Rhythmus, Graffiti, Schrift und Zeichen. Jean-Michel Basquiat, Martha Jungwirth, Helen Frankenthaler, Robert Rauschenberg, Cy Twombly haben gezeigt, wie es gehen kann. Bitte besuchen Sie mich und meine Website.
www.weisspaintings.de

>> Atelier 311

Harald Weiß in seinem
Atelier · 2024



EINZELATELIERS



Atelier von
Christiane Kowalewsky

Martin Gietz

Malerei, Zeichnung, Druckgrafik

Bei der künstlerischen Tätigkeit von Martin Gietz nehmen neben dem Zeichnen und Malen sowie etlichen Mischtechniken die druckgrafischen Verfahren des Hochdrucks (Holz- und Linolschnitte), des Tiefdrucks (Radierungen) und des Flachdrucks (Lithographien) einen hohen Stellenwert ein.

Gern bearbeitete Themen sind Landschaften und Industriebauten sowie das Chaos der großen Städte und die darin lebenden Menschen. Interessierte erhalten im Atelier Einblick in das umfangreiche druckgrafische Werk des Künstlers. **Sa & So, ganztägig: Druckvorführungen an der Tiefdruckpresse.** Versuche und Proben der Gäste möglich. **Filmvorführung** über den Druck von Holzschnitten mit der Straßenwalze.
www.martingietz.de



Martin Gietz an der
Druckpresse · 2024



>> Rabenhorststr. 9,
13505 Berlin

11

Martin Gietz
Sonnenuntergang an der Havel
Wachskreide und Aquarell · 2024

Christiane Kowalewsky

Malerei, Zeichnung, Collage

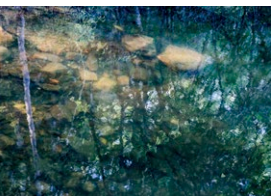
Christiane Kowalewsky ist Absolventin der Universität der Künste (Meisterschülerin bei Professor Trökes) und arbeitet als freischaffende Künstlerin in ihrem „Studio Bunt Kunst“ in Tegel-Süd. Schwerpunkte ihrer Arbeit sind Malerei, Zeichnung und Collagen. Ihre Werke waren in Ausstellungen in Deutschland, Frankreich, England und USA zu sehen. Sie gewann diverse Kunstpreise und machte Werbung für Werde-Bräu und Chesterfield.

>> Billerbecker Weg 86, 13507 Berlin &

13



Christiane Kowalewsky
Von Liebe, Sehnsucht &
Verlust · Collage auf Buch-
deckel · 27 x 21 cm · 2022



Petra Lehnardt-Olm
Schicht um Schicht voll
Sonnenlicht · Fotografie
30 x 45 cm · 2024

Petra Lehnardt-Olm

Fotografie

Petra Lehnardt-Olm präsentiert „IN TOUCH – Arbeiten aus 3 Monaten Stipendium im Donnersbergkreis“: „Erwartet hatte ich viel Arbeit in versunkener Stille. Dies fand ich nur beim Wandern. Die Menschen in der Nordpfalz waren einladend. Teilten mit mir ihren Alltag, besondere Orte, private Gedanken und Erlebtes. Meditativ tauchte ich ein in Natur und Leben. Eine sehr berührende Zeit. Geblieben sind fotografische Fundstücke einmaliger Belichtung bei vorhandenem Licht. Alltägliches neu betrachtet: Es gespiegelt. Geschichtet. Aus der Nähe.“

Abweichende Öffnungszeiten: Sa/So zudem Di, 13.5., jeweils 14 – 20 Uhr!
www.lehnardt-olm.de | Instagram: [petra.lehnardt_olm](https://www.instagram.com/petra.lehnardt_olm)

>> Karwitzer Pfad 19c, 13503 Berlin (**Bitte auf der Straße parken!**)

9

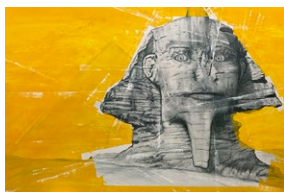
Andreas Neumann

Malerei, Zeichnung, Collage

Seine Malereien, Zeichnungen und Objekte sind Resultate einer ständigen Auseinandersetzung mit dem Dasein und der physischen Lust am Umgang mit Materialien. Andreas Neumann lebt seine Werke, indem er Geschichten durch sie real werden läßt, er Gedanken durch die selbst hergestellten Farben in sichtbare Materie wandelt, der Abstraktion eine fassbare Form verleiht. Er steht zu seinen Werken und fordert die Auseinandersetzung mit ihnen heraus.

>> Neheimer Straße 54 – 60, 13507 Berlin, 3. OG, Atelier 317 & 318
(im selben Gebäude wie das Kunstzentrum Tegel-Süd)

12



Andreas Neumann · Großer Sphinx in
Erwartung XI · Tempera und Bleistift
auf Baumwollgewebe · 135 x 200 cm
2024

Mariella Ridda

Malerei

Mariella Ridda, Künstlerin aus Neapel mit Lebensmittelpunkt in Berlin, beschäftigt sich mit aktuellen Themen. Sie zeigt die



Mariella Ridda · Empatia
Öl und Ölpastell auf Lein-
wand · 200 x 140 cm · 2024

Serien „Introspektionen“, „Schreie“, „Das Meer“ und „Die Umarmung“. Mariella Ridda hat in Rom und Neapel an der Accademia delle belle Arti studiert. Seitdem stellt sie regelmäßig in Museen und Galerien in Italien, Frankreich, Deutschland, Österreich und Japan aus. Sie ist in zahlreichen privaten und öffentlichen Sammlungen vertreten.
www.mariella-ridda.it

>> Neheimer Straße 54 – 60, 13507 Berlin,
1. OG, Atelier 114 (im selben Gebäude
wie das Kunstzentrum Tegel-Süd)

12

Kerstin Sallet

Skulptur

Kerstin Sallet öffnet ihren Garten für alle Kunstinteressierten und lädt herzlich ein, ihre farbenfrohen Skulpturen aus Beton und Pappmaché zu entdecken. Die Besucherinnen und Besucher können in eine Welt voller Fantasie, Farben und Formen eintauchen und mehr über die kreative Arbeit der Künstlerin erfahren. Neben der Ausstellung gibt es die Möglichkeit, an Kursen teilzunehmen.

Sa, 15 – 16 Uhr: Workshop. Es können eigene Lesezeichen gestaltet und kleine Kunstwerk mit nach Hause genommen werden.

Am **Sonntag** hat das Atelier **erst ab 15 Uhr** geöffnet.

>> Grimbartsteig 38a, 13503 Berlin &

10



Skulptur von
Kerstin Sallet

Kerstin Sallet
mit einigen
ihrer Werke

ATELIERETAGE AR_29

>> Alt-Reinickendorf 28–29, 13407 Berlin (2. OG)

17



Fassade der
Atelieretage AR_29

Foto: Sarah Straßmann

Die Atelieretage AR_29 wurde im März 2013 gegründet. Sie gehört zum Atelierprogramm des bbk berlin e. V. und wird durch den Berliner Senat gefördert. In der ehemaligen Polizeietage in Alt-Reinickendorf sind aktuell 22 Ateliers untergebracht, die professionellen Künstlerinnen und Künstlern als bezahlbare Produktionsstätten zur Verfügung stehen.
www.facebook.com/ar29atelieretage

Ulrike Bultmann

Malerei, Zeichnung, Kunst im öffentlichen Raum

Die künstlerische Arbeit von Ulrike Bultmann widmet sich gegenwärtig der Erkundung von Landschaften und deren stiller Tiefe. Mit einem besonderen Fokus auf Licht, Farbe und Struktur fängt sie die Atmosphäre einzigartiger Naturmomente ein. Ihre Werke laden die Betrachter dazu ein, innezuhalten, Details zu entdecken und sich mit der Schönheit sowie der Vergänglichkeit der natürlichen Umgebung auseinanderzusetzen.
www.ulrikebultmann.net



Ulrike Bultmann
Ray of Light 10.24
Farbstift und
Pastellstift auf Papier
21 x 29,7 cm · 2024
Foto: VG Bild-Kunst

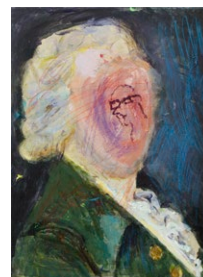
Paula Carralero Bierzynska

Malerei

In ihrer Malerei untersucht Paula Carralero Bierzynska die blinden Spots der Raumwahrnehmung. Sie experimentiert mit transparenten Bildträgern wie Glas, Handy-Displays und Organza-Seide und malt, was sie durch das transparente Material sehen kann.
www.carralero-bierzynska.com
Instagram: carralero.bierzynska



Paula Carralero Bierzynska
Blick in die Ferne
Öl auf schwarzem Stoff
60 x 60 cm · 2024



Peter Duka - ohne Titel
Acryl auf Leinwand
30 x 40 cm

Peter Duka

Malerei

In Peter Dukas neuem Atelier war im letzten Jahr weit mehr los als je zuvor – nicht nur, weil etwas mehr Platz da war. Man konnte ihn dort gegen Mittag antreffen, umstellt von einer Batterie Leinwände, fast alle im selben Format, hundert mal achtzig. Und dann die ganzen Leute. Allen voran Doktor Syntaxx, pikaresker Forschungsleiter der experimentellen Bildabteilung, sein tief im 18. Jahrhundert verwurzelter kunstwissenschaftlicher Assi, immer noch und immer wieder „auf der Suche nach dem Pittoresken“.
www.peterduka.de

Cathy Jardon

Malerei

Mit einem Hauch von Ironie spielt die aus Frankreich stammende Künstlerin Cathy Jardon mit Paradoxen, Herausforderungen und den Qualen der Malerei und beugt sich dem Sinn und der Relevanz der heutigen geometrischen Abstraktion. In ihrem Atelier sind auch Arbeiten des **Gastkünstlers Swann Clément** zu sehen.



Cathy Jardon · Summer abstraction
Acryl auf Leinwand · 50 x 40 cm
2024



In Paris geboren, lebt und arbeitet er mittlerweile in Berlin. Er fertigt Pixel Arbeiten an, die von seinem Berliner Freundeskreis, aber auch von aktuellen politischen Ereignissen inspiriert sind.
www.cathyjardon.com | Instagram: cathy_jardon
www.swannclement.wordpress.com
Instagram: artberlinswann_clement

Swann Clément · The X-Man
Ölgemälde und Mosaiksteinen auf Holzplatte
80 x 80 cm · 2022

Julia Ludwig

Grafik, Malerei

Julia Ludwig dokumentiert und entwickelt in ihrer Arbeit ihren Blick auf Landschaften – innerhalb und außerhalb ihrer selbst. So konkret die Motive scheinen, geht es ihr doch nicht darum, eine bloße Illusion zu erzeugen, mit der sich der Betrachter zufriedengeben könnte. Vielmehr zielen die Arbeiten darauf, die Dinge um uns herum als unendlich unfertig, manchmal eigenartig, ungewiss – anders gesagt: als lebendig – anzuerkennen.
www.julia-ludwig.com



Julia Ludwig · Bergspitze
Aquatinta, Viskositäts-
druck zweifarbig
42,5 x 48,5 cm · 2023
Foto: Bertram Kober



Annika Putz
Pattern Recognition

schön, wenn sie vernarbt, durchscheinend und gezeichnet ist.
www.annikaputz.com

Annika Putz

Malerei

Die Werke von Annika Putz umkreisen eine fundamentale menschliche Widersprüchlichkeit: Wir wünschen uns grenzenlos zu sein und sind doch verletzbare Kreaturen voll Schmerz und Blut. Theatralische, fast groteske Figuren flirten auf einer Party. Unter ihrer Kleidung offenbaren sich Öffnungen und Wunden. Einige sind geschunden, andere dünnhäutig. Die Figuren sind rau und ungeschützt. In einer Kultur, die besessen ist von äußerer Schönheit, ist die Arbeit von Annika Putz eine Rebellion. Bei ihr ist Haut

Jochen Schneider

Zeichnung

Jochen Schneider schöpft aus seiner unmittelbaren Alltagswelt. Dinge, Strukturen und Texturen, Flüchtigkeiten und Gefüge, die unser Dasein prägen und die doch stets im Wandel begriffen sind, geben den Anstoß zu seinen Zeichnungen. Er reduziert, verbindet, trennt und ordnet in seinen Zeichnungen neu.
www.jochenschneider.net



Jochen Schneider
ohne Titel
Graphit auf Papier
21 x 29,7 cm · 2022

Jochen Schneider in
seinem Atelier · 2023
Foto: Antonia Richter

**Heiko Sievers**

Installation, Malerei, Zeichnung



Andrea Hartinger
the missing flower
Holz, Rollen, Farbe,
Beton · 90 x 30 x 30 cm
2025

Heiko Sievers zeigt neue Zeichnungen und Collagen aus den Serien „Bild ohne Ziel“ und „Leopoldplatz“, die sich mit den Menschen und dem Alltag im Wedding auseinandersetzen. Zum Atelierwochenende hat er als **Gastkünstlerin Andrea Hartinger** eingeladen, die einige ihrer neuen Arbeiten zeigen wird.
www.heikosievers.blogspot.com
www.andreahartinger.blogspot.com



Heiko Sievers · Leopold-
platz · Buntstift und Acryl
auf Papp · 42 x 29,7 cm
2024

Zusanna Skiba

Malerei, Zeichnung

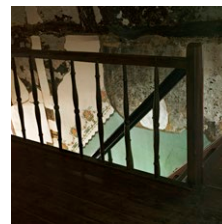
Aus der Schnittstelle zwischen Kunst und Kartographie entwickelt Zuzanna Skiba autonome Bilder, unterstützt vom Gedankengerüst eines Magnetfeldes, Luftbildes und der Geländeschraffur. In den surrealen „Werkserien“ verbindet sie die Perspektiven: von oben, aus dem Mittendrin und von unten. Sie arbeitet international und betrachtet die Welt mit topographischen, politischen und philosophischen Aspekten.
www.zuzannaskiba.com



Zuzanna Skiba · ohne Titel
Buntstift, Firnis auf Karton
40 x 30 cm · 2019 · aus der
Werkserie „Magnetfelder“
Foto: Eric Tschernow

Sarah Straßmann

Fotografie



Sarah Straßmann · ohne Titel
(Haus Uhlmann / grün) · aus:
„Shifting“ · digitaler C-Print
85 x 85 cm · 2016

Sarah Straßmanns fotografische Arbeiten erkunden physische und digitale Räume. Ihre analogen Serien von leeren Innenräumen und urbanen Orten dienen als stille Kulissen für persönliche Betrachtungen. Zudem entwickelt sie multimediale Projekte, die die Nutzung von Smartphone-Kameras im Social-Media-Kontext beleuchten. Ihre Kunst fordert zu einer kritischen Auseinandersetzung mit der Rolle von Bildern in der Gesellschaft auf und untersucht das Zusammenspiel von Realität und Wahrnehmung.
www.sarah-strassmann-fotografie.de
Instagram: sarahstrassmann

Nanaé Suzuki*Malerei, Fotografie*

Die rätselhaften und in ihrer konzentrierten Reduziertheit magisch wirkenden Bilder Nanaé Suzukis negieren immer wieder räumliche Nachvollziehbarkeit und zeitliche Sukzession. Gleichwohl fragen sie nach dem Handeln und nach der Verortung des Menschen in der Welt. Nanaé Suzuki geht diesen Fragen auf vielen Wegen nach.

Dabei greift sie auf unterschiedliche Medien, Wissensgebiete und philosophische Ansätze zurück, ebenso wie auf Fundstücke aus Kunst und Alltag.

www.nanaesuzuki.com



Nanaé Suzuki · Fragile Constellation I · Öl auf Malplatte
50 x 40 cm · 2024



Elmar Zimmermann · % (fig.)
Industriefilz genäht auf Holzrahmen · 225 x 180 cm · 2023

Elmar Zimmermann*Installation, Textilarbeiten, Grafik*

Geschredderte, zu Malervlies recycelte Kleidungsstücke verwandelt Elmar Zimmermann in Figurationen, in zeichenhafte Wanddekorationen. Die flachen Reliefs scheinen seltsam permeabel durch den Kontrast des weichen Materials und der stramm gespannten Nähte sowie den Dynamiken der Fließmuster aus den Nahtstößen. Informationsverlust, Ghosting: Der Blick des Betrachters wird quasi aufgesaugt, gleichzeitig entsteht der Eindruck, es könnte auch etwas daraus hervorkommen.

www.elmarzimmermann.com

Instagram: [elmar_official](https://www.instagram.com/elmar_official)

Elmar Zimmermann in
seinem Atelier · 2023
Foto: Antonia Richter



Atelier Annika Putz · 2023
Foto: Antonia Richter

**ATELIERHAUS AUGUSTE**

>> Auguste-Viktoria-Allee 99 – 100, 13403 Berlin

16



Atelierhaus Auguste
Außenansicht

Foto: Anna Pleggen

In einem historischen Backsteingebäude auf dem Gewerbeareal an der Auguste-Viktoria-Allee 99 – 100 ist 2021 ein neuer Standort des Atelieranmietprogramms entstanden, das vor 30 Jahren vom bbk berlin e. V. in Kooperation mit der Senatsverwaltung für Kultur entwickelt wurde. Im Erd- und Obergeschoss arbeiten insgesamt 42 bildende Künstlerinnen und Künstler auf fast 2200 m² in 37 geförderten Ateliers.

Alby Álamo*Malerei, Grafik, Installation, Film*

Alby Álamo, geboren auf Gran Canaria, studierte Kunst an der Universidad de La Laguna auf Teneriffa. Er lebt und arbeitet in Berlin und auf den Kanarischen Inseln. In seiner künstlerischen Arbeit beschäftigt er sich mit den Ergebnissen von Bildproduktion und mit der Frage wie Bilder gelesen und übernommen werden.

www.albyalamo.com

>> Atelier 12 (Ateliergemeinschaft mit Maria Leon) &



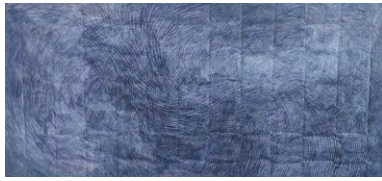
Alby Álamo
Border Collie (Old Hemp)
Acryl auf Leinwand
80 x 120 cm · 2022

Ella Becker*Zeichnung*

Ella Becker zeichnet. Tausende Striche reihen und überlagern sich, werden fließende Ströme, werden flirrende Kompositionen, werden komplexe Bilderlebnisse.

www.ellabecker.de | Instagram: [ellarbecker](https://www.instagram.com/ellarbecker)

>> Atelier 6 



Ella Becker · ohne Titel · Acryl auf Tyvek
140 x 310 cm · 2024

Betty Böhm*Video, Fotografie, Installation, Sound*

In Betty Böhms Projekten der vergangenen Jahre findet sich als zentrales Moment der durch den globalen Norden und seine zivilisatorische Entwicklung geprägte Einfluss der Spezies Mensch auf unseren Planeten. Unser Expansionshunger und die damit einhergehende Ausbeutung, in Verbindung mit gewaltvoller Aneignung, hinterlassen verwundete Landschaften, Orte und Strukturen. Mittels eines transdisziplinären Ansatzes von Fotografie, Film/Video, Installation, Sound und Performance verweben sich in Böhms Arbeit dokumentarische und recherche-basierte Elemente mit subjektiven und poetisch-assoziativen Ebenen zu neuen Landschaften.

www.bettyboehm.com

>> Atelier 36 



Betty Böhm · The Fly
Mixed-Media-Installation
250 x 200 x 200 cm · 2024

Donna Fei*Objekte, Grafik, Video*

Donna Fei wurde in Salzburg geboren und entdeckte während eines Aufenthalts in China (1996 – 1998) die chinesische Malerei und Kalligraphie. 2020 schloss sie ihr Studium der Bildenden Kunst an der Universität der Künste in Berlin ab. Sie erforscht in ihren Zeichnungen die malerische Herangehensweise durch gestische Strichsetzungen, die vom Spiel klassischer Klavierliteratur inspiriert sind.

>> Atelier 19 



Donna Fei · ohne Titel
Bleistift auf Baumwollpapier
20 x 30 cm · 2023

Anna Fiegen*Malerei, Grafik*

Anna Fiegen zeigt in ihrem Atelier Ölmalerei und Druckgrafik. Sie löst urbane Architektur aus ihrem Kontext und inszeniert sie teils stark reduziert unter Einsatz von Licht und Schatten in menschenleeren Landschaften. Der entstehende Illusionsraum wird immer wieder durch die Materialität der Farbe gebrochen. Dadurch ergibt sich ein Wechselspiel von Räumlichkeit und Zweidimensionalität, genau wie ein Changieren der Atmosphäre zwischen Idylle und Bedrohung.

www.annafiegen.de | Instagram: [anna_fiegen](https://www.instagram.com/anna_fiegen)

>> Atelier 8



Anna Fiegen · gestrandet
Öl auf Leinwand
180 x 190 cm · 2022



Atelier Luzie Kork · 2021
Foto: Antonia Richter

Luzie Kork*Installation, Mixed Media*

Luzie Kork studierte Transdisziplinäre Kunst in Wien, zeitweise in Berlin und Tokio. Über ortsspezifische Setzungen und unter Einsatz unterschiedlicher Medien wie Skulptur und Video, Fundobjekten und performativen Elementen untersucht sie Material und Form in ihren sinnhaften und sinnlichen Erscheinungsformen.

Formale Analogien, Kontrapunkte der Leere. Das Finden von Material, freie Assoziationen in Reaktion auf örtliche Gegebenheiten charakterisieren die prozessorientierte und intuitive Praxis.

Das Atelier ist **nur am Samstag** geöffnet.

www.luziekork.com

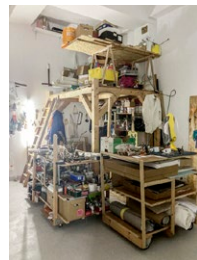
>> Atelier 21 

Daniel Kupferberg*Grafik, Mixed Media, Installation, Fotografie, Film, Klang*

Aktuell entstehen bei Daniel Kupferberg viel Text, Lücken, Modelle von Gemäuern, merkwürdige Gebilde für kleinteilige Malerei. Die Vögel sind noch da, sie nisten sich in freie Felder und Gehäuse ein. Sie stellen Fragen zu Zugehörigkeit, Zusammensein und Zuhören. Es gibt Keramik, Tierfigur, Farbe, Papier, Vergängliches, Masken, Stimmlaute, Bewegtbild, Territorialgesang und Innenräumlichkeitsgeflüster. Im Laufe des Wochenendes kann es im Raum zu vorgetragenen Wörtern und Bewegungen kommen.

www.danielkupferberg.dk | www.nok.dk/dk

>> Atelier 16 



Atelier
Daniel
Kupferberg
2022

María León*Objekte, Video, Zeichnung, Fotografie*

María Leóns künstlerische Praxis untersucht unsere Beziehung zu unserer materiellen Umwelt. Sie arbeitet mit Objekten und Materialien von unterschiedlichem historischen und kulturellen Wert, aus der Architektur oder dem Alltag, um eine neue Ordnung der Beziehungen zwischen ihnen zu schaffen. Darüber hinaus ist die Zeitlichkeit der Materialien in ihrem Werk besonders präsent, was sich in einer ständigen Bezugnahme auf das Fragment, den Rest oder die Spur manifestiert.

www.marialeon.net

>> Atelier 12 (Atelieregemeinschaft mit Alby Àlamo) &



María León · Heizteilkörper (II)
Leder, Metall, Kunststoff
80 x 140 x 6 cm · 2024

Juli Schmidt*Fotografie, Objekte, Video*

Die künstlerische Praxis von Juli Schmidt ist eine kontinuierliche Auseinandersetzung mit Körpern, ihren fließenden Grenzen und fragilen Materialitäten, in der die Recherche

nach Form und Materialität ähnlich fließend ist.

Juli Schmidts Herangehensweise gleicht einer beweglichen Assemblage, in der Objekte, Fotografien, Videos, Zeichnungen und Texte als individuelle Körper zirkulieren und sich zu kollektiven Körpern verbinden.

www.julischmidt.de

Instagram: [_julischmidt_](https://www.instagram.com/_julischmidt_)



Juli Schmidt in ihrem Atelier · 2025

>> Atelier 35 &



Juli Schmidt · Bis irgendwann oder vielleicht nie wieder
Paraffinwachs, Pigmente · 2022



Dejan Markovic
Arbeiterwille, Arbeiterkammer Steiermark,
Graz · 2021 · Foto: Clara Wildberger

Dejan Markovic*Installation, Medien*

Dejan Markovics Praxis folgt einem investigativen sowie relationalen Ansatz. Er konzentriert sich auf Mikro-Geschichten, die exemplarisch aufzeigen können, wie Machtverhältnisse ent- und fortbestehen. Durch transdisziplinäre Forschung und im Austausch mit nichtkünstlerischen Akteuren untersucht er die sich verändernden Bereiche von Körperlichkeit, Natur, Arbeit und Bildung und legt ausbeuterische Dynamiken, verdrängte Geschichten und die Konstruktion normativer Rahmen offen. Das Atelier ist **nur am Sonntag** geöffnet.

www.markovicdejan.com

>> Atelier 15 &



Maryam Motallebzadeh
Das Bild mit Millionen Punkten · Mischtechnik auf Leinwand
260 x 100 cm · 2024

Maryam Motallebzadeh*Malerei, Installation*

Ob Malerei, Tuschezeichnung, Installation oder Film, die Arbeiten der iranischen Künstlerin Maryam Motallebzadeh lassen sich als Zeitzeugen gesellschaftlicher und politischer Umstände verstehen. In ihrem Atelier zeigt sie das letzte Bild aus dem Jahr 2024, das aus Millionen von Punkten besteht. Die Punkte, die für die Sterne im Universum stehen, laden dazu ein, darüber nachzudenken, wie wir gewohnheitsmäßig agieren und welche Macht diese Gewohnheiten über unser Leben haben. Stehen wir am Ende doch immer an einem Punkt im Universum.

www.maryam-motallebzadeh.com

>> Atelier 11 &

Katrin Wegemann*Keramik, Grafik, Spiele*

Im Atelier der Bildhauerin Katrin Wegemann werden unterschiedliche Werke aus Keramik sowie Zeichnungen, Siebdrucke und Spiele zu sehen sein. So fest und unbiegsam die aus Ton geformten Keramikobjekte nach dem Brand auch sind, so weich und fließend zeigen sich Form- und Farbverläufe in den Wölbungen, Oberflächenreizen und glänzenden Glasuren.

www.katrinwegemann.de

Instagram: [katrinwegemann](https://www.instagram.com/katrinwegemann)

>> Atelier 13 &



Katrin Wegemann · Suchen
Keramik · je 20 x 27 x 27 cm · 2024



Katrin Wegemann in ihrem Atelier
2023 · Foto: Antonia Richter

Dejan Markovic in seinem Atelier
2023 · Foto: Antonia Richter



MONOPOL-GELÄNDE

>> Provinzstr. 40 – 44, 13409 Berlin

20



Monopol-Gelände
Blick auf das Apparatehaus

Eine alte Spritfabrik im Südosten Reinickendorfs ist zu neuem Leben erwacht! Die ersten Gebäude des interessanten Industriekomplexes an der Provinzstraße 40 – 44 wurden für die Ostdeutsche Spritfabrik GmbH errichtet, später produzierte hier die Monopolverwaltung für Branntwein hochprozentigen Alkohol. Seit einiger Zeit beleben internationale Künstlerinnen und Künstler, die ihre Ateliers und Werkstätten in den Backsteingebäuden eingerichtet haben, das Gelände.

Instagram: monopolberlin

Raphael Beil & Tobia Silvotti – School of Sculpture

Steinbildhauerei

Die Bildhauer Raphael Beil und Tobia Silvotti sind in Berlin und international mit vielen Projekten vertreten. Nach langjähriger Lehrtätigkeit haben die Beiden im hinteren Garten des Monopol die „School of Sculpture“ gegründet, um ihre künstlerisch-handwerkliche Expertise an interessierte Menschen weiterzugeben. Während des Atelierwochenendes haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, sich in der Steinbildhauerei an einem Probestück Marmor auszuprobieren.
www.schoolofsculpture.com | Instagram: schoolofsculpture



>> hinterer Garten &

Raphael Beil · Movements of thinking · 2024

Tobia Silvotti · ohne Titel 2024

Berlin Glas

Glasobjekte

Berlin Glas ist ein gemeinnütziger Verein, der innovative Kunst- und Sozialprojekte unterstützt, um Kreativität, Zusammenarbeit und soziale Verantwortung zu fördern. Sein Ziel ist es, durch die Organisation von



Atelier Berlin Glassworks



Workshop von Berlin Glas

Workshops rund um das Thema Glas sowie durch kostenlose öffentliche Veranstaltungen und Ausstellungen Beziehungen innerhalb der lokalen und internationalen Gemeinschaften aufzubauen.

Sa, 14 – 18 Uhr: „Kid's Oasis“, Glasworkshop und Vorführung, Experimente mit Farbe, Schatten und Licht in Glas

Das Atelier ist **nur am Samstag** geöffnet.

www.berlinglas.org

Instagram: berlinglasworks

>> Berlin Glassworks &

Catatumbo – Visual Arts & Engineering Lab

Installation, Fotografie, Video, AI-Kunst

Catatumbo ist ein Kollektiv, das Kunst, Technik und Wissenschaft vereint, um transformative Medienerlebnisse zu schaffen. Benannt nach dem Catatumbo-Blitz in Venezuela, thematisiert das Labor, in dem Akteure von Magnificent Matter, DEREAL Studio, Acrylicode und Ömer Akdag arbeiten, in seinen Projekten die Energie und die ständige Veränderung der Natur. So entstehen immersive Lichtinstallationen und interaktive Erlebnisse, die generative Kunst, Mikroskopie-Visualisierungen sowie digitale und analoge Videosignalmanipulation umfassen.

Sa, ganztägig: Audiovisual Encounters, audiovisuelle Live-Performances und Open Lab

Das Atelier ist **nur am Samstag** geöffnet.

www.magnificentmatter.com | Instagram: magnificentmatter

>> Apparatehaus, Erdgeschoss



Setup mit Mikroskop bei der
Modern Teaser Party 2024
Foto: Kai Bernstein

Modern Teaser Party 2024, Catatumbo
Chillout Floor · Foto: Kai Bernstein



Jesse Günther, Luke Holden und Viviane Stroede

Glasobjekte, Installation

Im Atelier „Form Zimmer“ setzen sich drei Kreative professionell mit Glas auseinander. In unterschiedlichen Prozessen erschaffen sie aus dem filigranen Material Skulpturen, Installationen und Musikinstrumente sowie einmalige Glaswaren wie Trinkgläser oder Vasen.

Sa & So, ganztägig: Glasbläser-Vorführung. Schauen Sie zu, wie die Glaskünstlerinnen und Glaskünstler das Glas bei 1200° C am Ofen bearbeiten.

Instagram: jpaulgun | vivianestroede

>> Form Zimmer 69



Atelier Jesse Günther, Luke Holden und Viviane Stroede

Ryoji Homma und Oribe Yamada

Malerei, Skulptur

Der Maler Ryoji Homma und der Bildhauer Oribe Yamada arbeiten gemeinsam in einem 140 m² großen Atelier mit einer Deckenhöhe von 7 m. Besucherinnen und Besucher können hier Werke besichtigen, die sich noch in der

Entwicklung befinden. Auch die Inneneinrichtung des Studios wurde von den Künstlern gestaltet. Jeder Raum im Studio wird als Kunstwerk definiert. In Kooperation mit verschiedenen internationalen Künstlerinnen und Künstlern werden in den Räumen auch Ausstellungen und gemeinsame Musikprojekte realisiert. Die Kreativen sind immer offen für neue experimentelle Projekte.

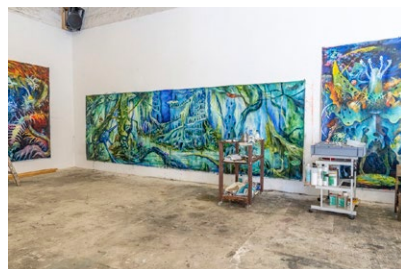
www.ryoji-homma.com | Instagram: ryoji_homma

Instagram: adamayevido

>> Apparatehaus, Erdgeschoss



Ryoji Homma · Balance-scales of life
Öl auf Leinwand · 165 x 115 cm · 2022



Atelier Ryoji Homma und Oribe Yamada

Johannes Kraft

Installation, Design

Das Projekt „ReCraft“ wurde 2024 von Johannes Kraft ins Leben gerufen. Es vereint die jahrelange Erfahrung von unzähligen Baustellen rund um Berlin, auf denen täglich Tonnen schöner Materialien wie Holz und Metall zu Müll deklariert werden, mit dem Wunsch, diese Materialien zu retten und sie in Kunstwerke, Designobjekte, Möbel und Alltagsgegenstände umzuformen. Dabei fungiert das kleine Atelier im Hinterhof des Monopolgeländes als Ort praktischer Alchemie.

Das Atelier ist **nur am Samstag** geöffnet.

Instagram: kraft_design_

>> Backyard Studios ☺



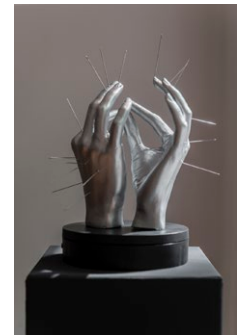
Atelier Johannes Kraft · 2024

Helena Ospina Lizarralde

Keramik, Weberei, Video, Performance

Helena Ospina Lizarralde arbeitet an der Schnittstelle von Kunst und Philosophie. Ihre Kunst entsteht aus Praktiken, die sie entwickelt, um existenzielle Fragen zu verstehen. Sie arbeitet mit verschiedenen Medien und Materialien wie Keramik, Weberei, Video, Performance und Installation. Ihr Arbeitsprozess bewegt sich zwischen Recherche und poetischen Gesten. Als Ergebnis entstehen organische Formen, Wörter und immersive Räume. Es interessiert sie, wie die finale Installation oder Interaktion einen Reflexionsraum schaffen kann, der den Betrachter einlädt, eigene Fragen zu Existenz und Zeit zu stellen. Das Atelier ist **nur am Samstag** geöffnet. www.helenaospinalizarralde.com

>> Apparatehaus, 1. OG, Vorderseite links

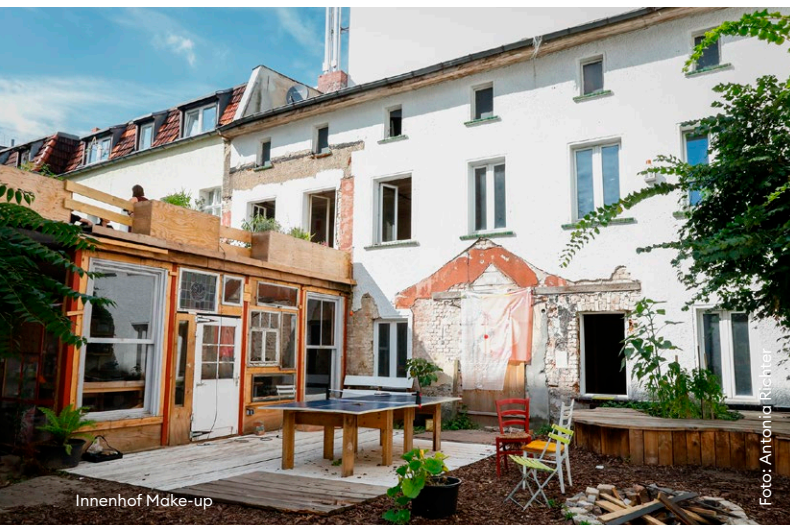


Helena Ospina Lizarralde
One Stitch per Second
24 x 20 x 20 cm · 2024
Foto: Paula Vidal



Helena Ospina Lizarralde
in ihrem Atelier
Foto: Oscar Baebosa

EINZELATELIERS



Innenhof Make-up

Foto: Antonia Richter

Shahla Aghapour – ART-Galerie-Benakohell

Malerei, Skulptur, Lyrik

Shahla Aghapour studierte an der Freien Universität Teheran und absolvierte nach ihrer Emigration ein Aufbaustudium an der UdK Berlin. Seitdem arbeitet sie als freischaffende Künstlerin und Galeristin in Berlin. Sie hatte zahlreiche Ausstellungen ihrer Werke und Lesungen in Deutschland, Europa und den USA. In ihren Skulpturen und Gemälden verarbeitet die Künstlerin auch ihre eigenen Erlebnisse als Frau im Iran und als Flüchtling in Deutschland.

Sa, 16 Uhr: „Frau-Leben-Freiheit-Frieden“, Vortrag zur Situation der Frauen im Iran und **Gedichtlesung**. Das Atelier ist **nur am Samstag** geöffnet. www.aghapour.de | www.galerie-benakohell.de

>> General-Woyna-Str. 1, 13403 Berlin

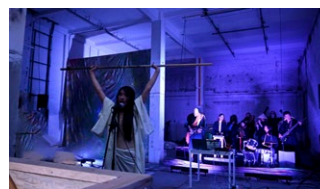
15



Shahla Aghapour
Frau-Leben-Freiheit
(Scheherazadeh)
Mischtechnik auf
Leinwand
200 x 80 cm • 2015



Shahla Aghapour
in ihrem Atelier
Foto: Goldberg



Elektro Kagura - Geistzeit V - multimediale
Performance im Umspannwerk • 2023
Foto: Sara Annovi

aus den Bereichen Bildende Kunst, Tanz, Schauspiel, Musik, Bühnenbild und Regie. Gemeinsam überwinden sie die Genre Grenzen und beeindrucken durch künstlerische Vielfalt. Seit 2023 ist das Kollektiv im Umspannwerk Reinickendorf ansässig.

Sa, 19 – 23 Uhr: EMU (Elektro Musik im Umspannwerk)

So, 14 – 16 Uhr: Performance „Pregnant Men“ von Yukihiro Ikutani mit seinem Team www.elektrokagura.com www.sankomedicalart.de

>> Umspannwerk Reinickendorf,
Breitenbachstr. 32, 13509 Berlin

Elektro Kagura

Malerei, Installation, Performance

Das Künstlerkollektiv Elektro Kagura, u. a. mit dem Künstler Yukihiro Ikutani, verwandeln das Umspannwerk Reinickendorf regelmäßig in eine Bühne für Performances, Ausstellungen und Konzerte. Das Kollektiv besteht aus Künstlerinnen und Künstlern



Yukihiro Ikutani & Team
Pregnant Man 2
Performance bei der
Ausstellung „Asian Art
Show“ im NON Berlin
2016

14

LeoART Bildergalerie

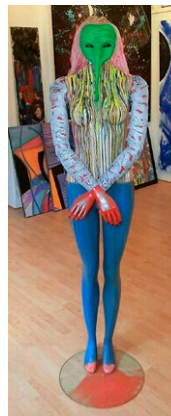
Malerei, Grafik, Plastik

Die LeoART Bildergalerie ist ein Zusammenschluss von Kunstmalern und Skulpteuren. Es wird Unterricht in Malerei und Skizzierung angeboten. Jürgen Veit gibt zudem Unterricht zum Bau von Designleuchten. Cor schafft Kunstwerke aus Eisen und Sand. Leo malt abstrakte Bilder und installiert seltsame Gegenstände. Matthias erstellt Skulpturen und malt diese in Acryl. Cansu und Murat schaffen Außerirdisches.

Das Atelier ist **nur am Samstag** geöffnet. www.bilder-in-berlin.de

>> Hoppestr. 20/21, 13409 Berlin &

19



Leo - Da Bin Ich
180 x 50 cm

Atelier LeoART
Bildergalerie

Make-up

Installation, Performance, Video, Objekte, Malerei

Make-up ist eine Ateliergemeinschaft und ein selbstorganisierter Projektraum. In einer liebevoll umgebauten ehemaligen Tischlerei arbeiten hier 12 Künstlerinnen und Künstler aus verschiedensten Disziplinen zusammen. Dabei ist das Make-up nicht nur ein Raum der Produktion, sondern auch der Begegnung. Menschen aus ganz Berlin kommen hier zusammen, um sich auszutauschen, Kunst und Ungewöhnliches zu erleben, zu diskutieren, sich gegenseitig zu inspirieren und die gemütliche Atmosphäre zu genießen.

Sa, 14 – 18 Uhr: „Make it up!“ – Café und Ausstellung

Sa, 18 – 20 Uhr: „Make it up!“ – Bar, Pommes und Performances

Das Make-up ist **nur am Samstag** geöffnet.

www.make-up.space | Instagram: [makeup_druebermachen](https://www.instagram.com/makeup_druebermachen)

>> Papierstr. 11, 13409 Berlin



Innenraum vom Make-up · 2021
Foto: Antonia Richter



Filmscreening „Himmel und Hölle“ der Initiative „Operation Himmelblick“ im Make-up · 2023
Foto: Johannes Rau

21



Außenansicht März Atelier

März Atelier für Kunst und Therapie

Malerei, Zeichnung, Druckgrafik, Plastik

„Jetzt einen Text, schummrig wird mir, zumal ich erkenne, was loszulassen ist. Da fließen meine Gedanken so einfach aufs Papier, sogleich begreife ich meinen Verlust. Oh bleibt doch, bleibt einfach bei mir ...“ (Matz Wentzel)

Das März Atelier wurde im März 2012 gegründet und zog nach zehn Jahren in ein altes Bürohaus in der Flottenstraße. Vierzehn Künstlerinnen und Künstler arbeiten hier mit unterschiedlichen Materialien und Stilen und kommen sich selbst dabei immer ein Stück näher.

Sa, 15.30 Uhr: Lesung einer Geschichte und von Gedichten von und mit **Marina Linde**

Das Atelier ist **nur am Samstag** geöffnet.
www.maerz-atelier.de

>> Flottenstr. 24, 13407 Berlin

18



Arbeiten aus dem März Atelier von Jens Herrmann und Sylvia Meyer
Fotos: Hannah Kollmann

BEZIRKLICHE ORTE FÜR KUNST UND GESCHICHTE



Museum Reinickendorf
Straßenseite mit Pflasterfigur

Foto: Patricia Schlich

Museum Reinickendorf

Geschichte, Bildung, Kunst

Das Museum Reinickendorf gehört zu den Berliner Regionalmuseen und blickt in seiner ständigen Ausstellung auf die vielfältige Geschichte und Kultur des Bezirks. Ein germanisches Gehöft, Funde aus der Eisenzeit sowie Exponate zur Entwicklung des städtischen Reinickendorf ab dem 19. Jahrhundert zeichnen ein vielgestaltiges Bild. Der weltberühmten Reinickendorferin Hannah Höch ist ein eigener Raum gewidmet. Es werden auch thematische Sonderausstellungen gezeigt. Das Archiv bietet die Möglichkeit, in dem umfangreichen Bestand zu recherchieren. Zahlreiche Angebote der Vermittlung und Bildung für Schulklassen, Kitagruppen und Familien sowie Führungen, Lesungen, Stadtpaziergänge und Workshops bieten einen vertiefenden thematischen Einstieg. Zum Museum gehören auch die zwei Gedenkort „Geschichtslabor/ Gedenkort Eichborndamm 238“ und das ehemalige Zwangsarbeiterlager „Historischer Ort Krumpuhler Weg“.



Hannah-Höch-Raum · Foto: Joe Clark

Kontakt:
Tel. 030/902 94-6460
museum@reinickendorf.berlin.de
www.museum-reinickendorf.de

>> Alt-Hermsdorf 35,
13467 Berlin &

A

GalerieETAGE

Kommunale Galerie

Die GalerieETAGE ist mit rund 200 m² Ausstellungsfläche ein wichtiger kommunaler Ort für überregionale zeitgenössische Kunst in Reinickendorf. Hier werden künstlerische Positionen vertieft präsentiert.

Es entstehen Kataloge und fachliche Vermittlungsformate, um in den Austausch mit den Künstlerinnen und Künstlern zu treten und ein Netzwerk von Interessierten weiter auszubauen. Zudem vergibt der Fachbereich Kunst und Geschichte zwei Förderpreise für zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler: den Dieter-Ruckhaberle-Förderpreis in Kooperation mit dem Künstlerhof Frohnau e. V. und den Förderpreis Junge Kunst in Kooperation mit dem Kunstverein Centre Bagatelle.

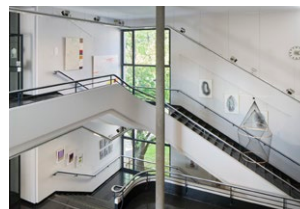
Kontakt: www.kunst-reinickendorf.de

>> Alt-Hermsdorf 35, 13467 Berlin

A



Galerieansicht mit Ausstellung „Schnitt“ 2023 · Foto: Joe Clark



Galerieansicht mit Ausstellung · 2023
Foto: Joe Clark

Rathaus-Galerie Reinickendorf

Kommunale Galerie

Die Rathaus-Galerie Reinickendorf wird bereits seit den 1950er Jahren als kommunale Galerie bespielt.

In Ausstellungen wurden unter anderem Werke von Ernst Barlach, Max Beckmann und Lovis Corinth gezeigt. Hannah Höch, die bis zu ihrem Tod in Reinickendorf lebte,

präsentierte sich hier regelmäßig. Aktuell ist die Rathaus-Galerie ein Ort, an dem in Gruppenausstellungen Arbeiten zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler am Beginn ihrer Laufbahn und auch mit regionalem Bezug vorgestellt werden, darunter Kunstschaffende aus den Reinickendorfer Atelierhäusern.

Kontakt: Tel. 030/902 94-6460

>> Eichborndamm 215, 13437 Berlin

C

Graphothek Berlin

Kunst zum Ausleihen

Wie wäre es mit originaler Kunst für Ihre Wohnzimmerwände? Die Graphothek Berlin bietet Ihnen die Möglichkeit, hochwertige Kunstwerke gegen eine kleine Gebühr zu entleihen. Von der Klassischen Moderne mit Werken von Marc Chagall, Pablo Picasso oder Wassily Kandinsky bis hin zu zeitgenössischen Positionen mit Arbeiten von Gerhard Richter, Elvira Bach oder Heike Ruschmeyer bietet die Graphothek mit ihren nahezu 6000 Originalen eine vielfältige Auswahl aus der jüngeren Kunstgeschichte.

Die Sammlung beinhaltet sowohl Druckgrafiken wie Holzschnitte, Lithografien und Radierungen als auch Unikate wie Aquarelle, Mischtechniken, Collagen und fotografische Werke. Neben dem Verleih finden regelmäßig Ausstellungen, Workshops und Veranstaltungen in den Räumen der Graphothek statt.

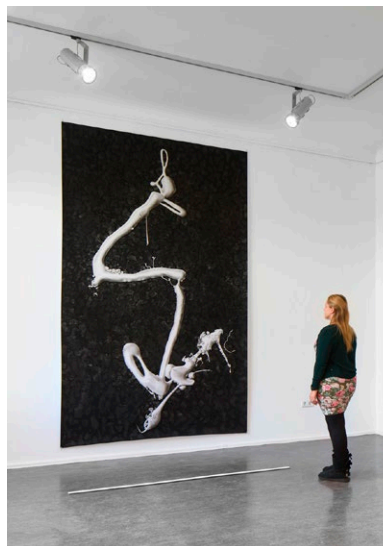


Bilder zum Ausleihen in der Graphothek Berlin
Foto: Joe Clark

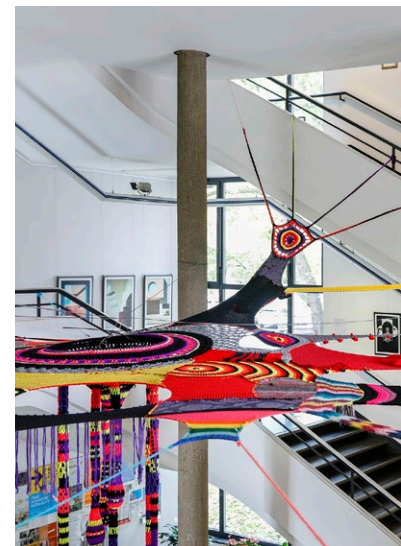
Kontakt:
Tel. 030/902 94-3860
www.graphothek-berlin.de

>> In der Stadtteilbibliothek Märkisches Viertel, Fontane-Haus, Königshorster Str. 6, 13439 Berlin

B



Ansicht GalerieETAGE mit Arbeit von Peter Hock · 2022 · Foto: Joe Clark



Installation in der Rathaus-Galerie in der Ausstellung „Monopol – Künstlerische Positionen aus Reinickendorf-Ost“ · 2021
Foto: Antonia Richter

IMPRESSUM

Veranstalter/Herausgeber

Bezirksamt Reinickendorf von Berlin
Abteilung Bildung, Sport, Kultur und FM
Amt für Weiterbildung und Kultur
Fachbereich Kunst und Geschichte

Alt-Hermsdorf 35
13467 Berlin
Tel. 030/902 94-6460
museum@reinickendorf.berlin.de
www.kunst-reinickendorf.de

Projektleitung und Koordination

Dr. Sabine Ziegenrucker (Fachbereichsleitung Kunst und Geschichte)
Robert Dettmann (Fachbereich Kunst und Geschichte)
Florina Limberg, Sebastian Teutsch
(Kirschendieb & Perlensucher Kulturprojekte)

Redaktion

Florina Limberg, Sebastian Teutsch, Dr. Sabine Ziegenrucker,
Claudia Wasow-Kania

Gestaltung

Sebastian Teutsch, Alex Klug (Titelmotiv)

Bildmaterial

Soweit nicht anders angegeben Archiv der jeweiligen
Künstlerinnen und Künstler.

Kartengrundlage

Generalisierte und verkleinerte Karte 1 : 20 000
Herausgeber: Bezirksamt Reinickendorf von Berlin
Abteilung Stadtentwicklungsamt
Fachbereich Vermessung

Alle Angaben ohne Gewähr.

April 2025



FROHNAU • HERMSDORF • WAIDMANNSLUST

- 1 Künstlerhof Frohnau
Hubertusweg 60, 13465 Berlin
- 2 Hille Winkler
Enkircher Str. 45a, 13465 Berlin
- 3 Sabine Maier
Im Fischgrund 22, 13465 Berlin
- 4 Sybille Eckhorn
Drewitzer Str. 15, 13467 Berlin
- 5 Carola Dinges und Ulrich Rastetter
Bertramstr. 23, 13467 Berlin
- 6 Gundel Zschau-Buchwald
Seestr. 22, 13467 Berlin
- 7 Walter Magne
An den Fließtalhöfen 36, 13467 Berlin
- 8 Henri Werk
Artemisstr. 43, 13469 Berlin

HEILIGENSEE • KONRADSHÖHE • TEGEL

- 9 Petra Lehnardt-Olm
Karwitzer Pfad 19c, 13503 Berlin
- 10 Kerstin Sallet
Grimbartsteig 38a, 13503 Berlin
- 11 Martin Gietz
Rabenhorststr. 9, 13505 Berlin
- 12 Kunstzentrum Tegel-Süd
Neheimer Str. 54 – 60, 13507 Berlin
ebenso: Andreas Neumann / Mariella Ridda
- 13 Christiane Kowalewsky
Billerbecker Weg 86, 13507 Berlin

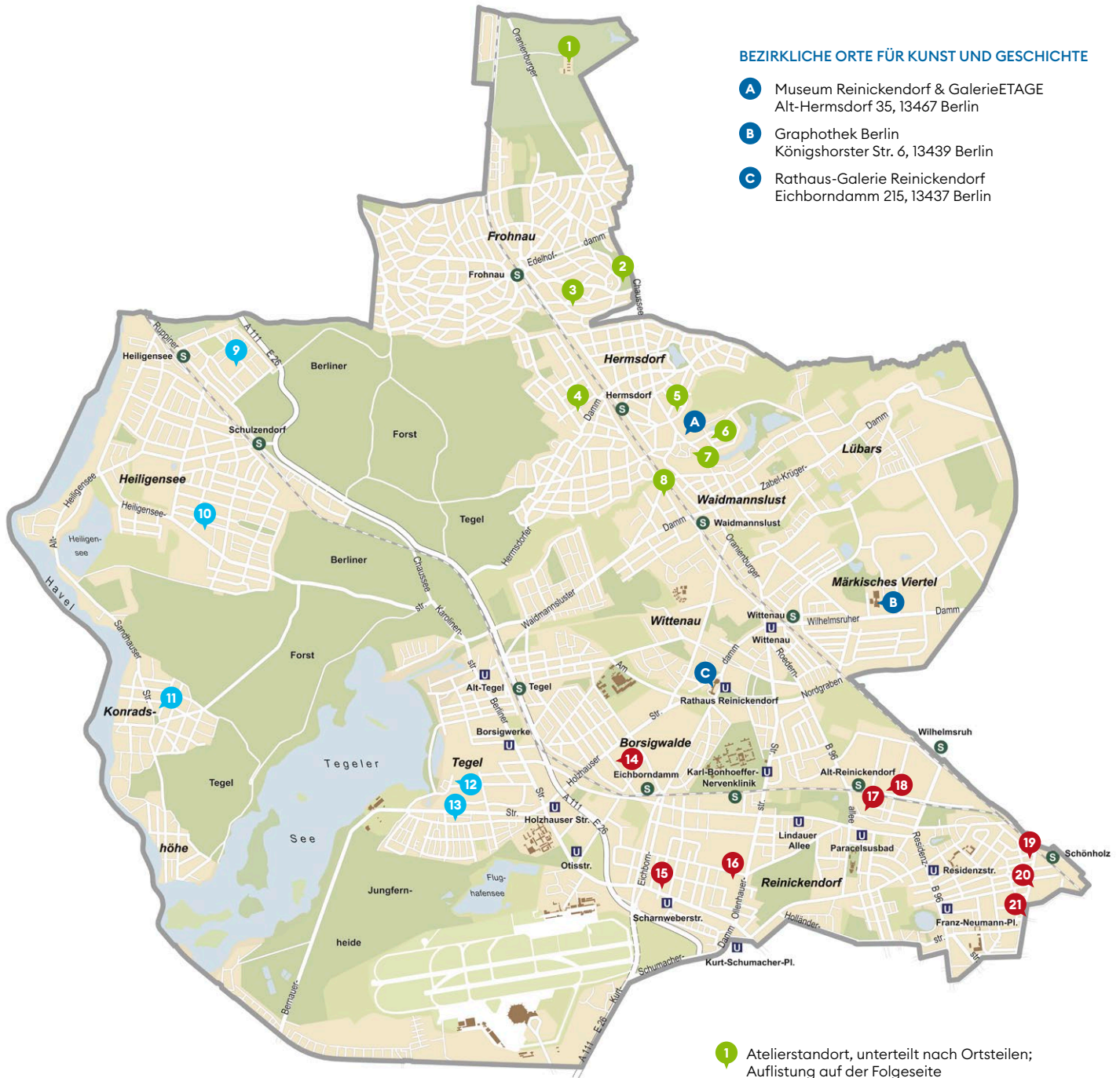
BORSIGWALDE • REINICKENDORF (ORTSTEIL)

- 14 Elektro Kagura
Umspannwerk Reinickendorf,
Breitenbachstr. 32, 13509 Berlin
- 15 Shahla Aghapour – ART-Galerie-Benakohell
General-Woyna-Str. 1, 13403 Berlin
- 16 Atelierhaus Auguste
Auguste-Viktoria-Allee 99 – 100, 13403 Berlin
- 17 Atelieretage AR_29
Alt-Reinickendorf 28 – 29, 13407 Berlin
- 18 März Atelier für Kunst und Therapie
Flottenstr. 24, 13407 Berlin
- 19 LeoART Bildergalerie
Hoppestr. 20/21, 13409 Berlin
- 20 Monopol-Gelände
Provinzstr. 40 – 44, 13409 Berlin
- 21 Make-up
Papierstr. 11, 13409 Berlin*

* Liegt knapp außerhalb des Bezirks Reinickendorf.

BEZIRKLICHE ORTE FÜR KUNST UND GESCHICHTE

- A** Museum Reinickendorf & GalerieETAGE
Alt-Hermsdorf 35, 13467 Berlin
- B** Graphothek Berlin
Königshorster Str. 6, 13439 Berlin
- C** Rathaus-Galerie Reinickendorf
Eichborndamm 215, 13437 Berlin



1 Atelierstandort, unterteilt nach Ortsteilen;
Auflistung auf der Folgeseite

Shahla Aghapour · Alby Álamo · Marion Angulanza
· Claudia Bachmann · Ella Becker · Sabine Becker ·
Ophelia Beckmann · Raphael Beil · Franziska Beilfuß
· Berlin Glas · Betty Böhm · Katrin Braun · Ulrike
Bultmann · Paula Carralero Bierzynska · Catatumbo
· Andrea Čović · Carola Dinges · Peter Duka · Sybille
Eckhorn · Elektro Kagura · Donna Fei · Anna Fiegen ·
Gudrun Fischer-Bomert · Almut Flentje · Martin Gietz
· Laure Gilquin · Cornelia Gosselke · Franz Ulrich
Göttlicher · Jesse Günther · Sabine Hahn · Bardo
Henning · Regina Hetmanek · Luke Holden · Ryoji
Homma · Saskia Hubert · Nicole Janker · Rosika
Jankó-Glage · Cathy Jardon · Yujin Kang · Silke
Eva Kästner · Angela Klöck · Luzie Kork · Angela
Kossack · Christiane Kowalewsky · Johannes
Kraft · Jörg Krieg · Anetta Küchler-Mocny ·
Daniel Kupferberg · Petra Lehnardt-Olm · LeoArt
Bildergalerie · María León · Constanze Ludwig · Julia
Ludwig · Brigitte Lux · Walter Magne · Sabine Maier
· Make-up · Dagmar Marburger · Dejan Markovic
· März Atelier für Kunst und Therapie · Maryam
Motallebzadeh · Karin Neef · Andreas Neumann
· Chen Nier · Helena Ospina Lizarralde · Eleni
Papaioannou · Annika Putz · Kirstin Rabe · Ulrich
Rastetter · Mariella Ridda · Stefanie Rudhart · Heike
Ruschmeyer · Kerstin Sallet · Susanne Schill · Elke
Schlarbaum-Riede · Gudrun Schlemmer · Juli Schmidt
· Zuzanna Schmukalla · Jochen Schneider · Hilde
Schweigerer · Klaus-Uwe Seelmann · Sylvia Seelmann
· Annette Selle · Aleksei Shaw · Heiko Sievers ·
Tobia Silvotti · Zuzanna Skiba · Jutta Stern · Francis
Stieglitz · Daniel Stolzenburg · Sarah Straßmann ·
Viviane Stroede · Nanaé Suzuki · Tina Tahir · Ildikó
Terebesi · Gesa Titgemeyer · Barbara Salome Trost
· Katrin Wegemann · Astrid Weichelt · Harald Weiß
· Henri Werk · Hille Winkler · Christiana Wirthwein-
Vormbäumen · Oribe Yamada · Marian Zaic · Elmar
Zimmermann · Gundel Zschau-Buchwald

Bezirksamt Reinickendorf von Berlin
Abteilung Bildung, Sport, Kultur und FM
Amt für Weiterbildung und Kultur
Fachbereich Kunst und Geschichte
www.kunst-reinickendorf.de